

**ZUNDAPP**

**PRESSE-INFORMATION**





# Presse - Information

HERAUSGEGEBEN VON DEN ZÜNDAPP-WERKEN GMBH MÜNCHEN

München, September 1972

Sehr geehrter Herr Redakteur,

noch nie hat ZÜNDAPP auf einer IFMA eine so breitgefächerte Modellskala präsentiert als heuer mit dem Jahrgang 1972/73. Noch nie wartete das Münchner Fabrikat zur Ausstellung mit so vielen neuen Varianten und fortschrittlichen Weiterentwicklungen auf. Entsprechend dem Motto, ein lückenloses

## "Programm für Alltag, Freizeit und Sport"

anzubieten, stehen auf dem ZÜNDAPP-Stand in Köln neben den bewährten und zum Teil weiterentwickelten "klassischen" Versionen aller gängigen Baureihen vom robusten und leichten Mofa bis zur schnellen 125-ccm-Sportmaschine einige bemerkenswerte Premierenmodelle.

- Spektakulärste Neuheit für die Gegenwart ist eine wassergekühlte 50er mit Elektronik-Zündanlage,
- als interessantestes Objekt für die Zukunft wird ein Elektro-Mofa mit Batterieantrieb zur Diskussion gestellt.

Damit wendet sich das Münchner Werk konstruktiven Aufgaben zu, die weit in die Zukunft weisen. Am Beispiel eines ebenfalls als Neuheit vorgestellten 4-Gang-Mokicks - noch mehr an das "echte" Motorrad angelehnt - und einer in wesentlichen Details weiterentwickelten und in der Leistung verstärkten Variante der "KS 125 Sport" demonstriert ZÜNDAPP zugleich den Willen, den hohen technischen Stand der bewährten Typen durch Verbesserungen und Anpassung an den modischen Geschmack fortzuentwickeln.

Als führender Hersteller von motorisierten Zweirädern in der Bundesrepublik unterstreicht ZÜNDAPP mit diesem vielgestalteten Programm die Absicht, die Wünsche aller potentiellen Interessentenkreise zu befriedigen und sich dabei an den Bedürfnissen des modernen Menschen zu orientieren.

Mit freundlichen Grüßen  
ZÜNDAPP-WERKE GMBH  
Pressestelle



## Kurz-Übersicht

der wichtigsten Neuerungen, die ZÜNDAPP zur IFMA 1972 bringt.

### Neue Modelle:

### Besondere Merkmale

Automatic-Mofa  
Typ 444-02 L0

Automatik-Motor, 50 ccm, 1,5 PS,  
Fliehkraftkupplung, voll abgefederter  
Preßstahlrahmen mit Rahmentank,  
gemäßigter hochgezogener Lenker,  
Tachometer, Gepäckträger, Lenker-  
schloß

Automatic-Mofa  
(High Riser)  
Typ 444-04 L0

wie Modell 444-02 L0, jedoch betont  
jugendlich-sportliche Ausführung;  
hochgezogener Lenker, schwarzer  
Bananen-Sattel mit Chrombügel

GTS 50 Mokick  
Typ 517-39 L0

fahrtwindgekühlter 50-ccm-Motor,  
2,9 PS, Mehrscheiben-Ölbadekupplung,  
4 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter,  
Leichtmetall-Druckgußrahmen, ver-  
chromte Teleskopgabel mit Faltenbalg,  
Langschwinge mit hydraulisch gedämpften  
Federbeinen, gemäßigter Hochlenker mit  
Querstrebe

KS 50 Cross  
Typ 517-51 L0

fahrtwindgekühlter 50-ccm-Motor,  
6,25 PS, ( Super-Therm-Zylinder),  
5 Gänge, Leichtmetall-Druckguß-  
Rahmen, hochgezogener Auspuff,  
Cockpit mit Tachometer, Teleskop-  
gabel, verchromt mit Gummiman-  
schette, Langschwinge mit Feder-  
beinen - hydraulisch gedämpft, ge-  
mäßigter Hochlenker, Renn-Sitzbank,  
Nirosta-Kotflügel



KS 50 watercooled  
(Kleinkraftrad)

Typ 517-50 L0

wie Modell 517-06 L5, jedoch wassergekühlter 50-ccm-Motor, 6,25 PS, Bosch-HKZ-Anlage, Cockpit mit Tachometer und elektronischem Drehzahlmesser, tiefliegende Auspuffanlage, verstellbarer Renn-Lenker

KS 125 Sport

Typ 521-05 L0

fahrtwindgekühlter 125-ccm-Motor, 17 PS, 5 Gänge, Bosch-HKZ-Anlage, sportbewährter Doppelschleifenrahmen, Sporttank 14 Liter; Teleskopgabel in betont sportlicher Ausführung, hydraulisch gedämpft, Cockpit mit Tachometer und elektronischem Drehzahlmesser; Langschwinge mit 3fach verstellbaren Federbeinen, hydraulisch gedämpft

Außerdem stellt ZÜNDAPP den Prototyp eines Elektro-Mofas vor:

Elektro-Mofa

12-Volt-Gleichstrom-Motor mit permanenter Erregung und Innenkühlung, 1400/700 Watt, Fliehkraftkupplung, verwindungssteifer Preßstahlrahmen, Teleskopgabel mit Faltenbalg vorn, Langschwinge mit Federbeinen hinten, kippsichere Spezialbatterie 12 V, 40 Ah, Schwingsattel, eingebautes Voltmeter Tachometer, Ladesteckdose



## Kurzfassung

### ZÜNDAPP 1972/73: erweitertes Programm für Alltag, Freizeit und Sport

ZÜNDAPP präsentiert zur IFMA 1972 ein breitgefächertes und um einige fortschrittlich-neue Modellvarianten noch erweitertes Programm, das in seiner Spannbreite den vielgestaltigsten Zweckbestimmungen für Alltag, Freizeit und Sportbetätigung gerecht wird. Es reicht vom robusten 2-Gang-Mofa über Moped, 4-Gang-Mokick und deren Automatic-Versionen sowie vom bewährten 50-ccm-5-Gang-Kleinkraftrad über eine neuentwickelte wassergekühlte Ausführung mit Elektronik-Zündanlage bis zum 17-PS-Motorrad der 125-ccm-Klasse und deren speziellen sportlichen Versionen für Geländewettbewerb und Moto-Cross. Im Detail optisch dem modernen Geschmack angepaßt, zum Teil technisch-fortschrittlich neu konzipiert, beim Elektro-Mofa sogar der Zeit einen Schritt voraus, entstand eine Modellskala, die in jeder Hinsicht den Marktbedarf abdeckt und darüber hinaus den neuesten Stand der technischen Entwicklung repräsentiert. Pate stand dabei stets die von ZÜNDAPP für die Weiterentwicklung leistungsfähiger und zugleich zuverlässiger und betriebssicherer Maschinen als unentbehrlich betrachteten reichen Erfahrungen aus dem überaus erfolgreichen Sportbetrieb.

Die spektakulärste Neuheit ist die "KS 50 watercooled" mit - wie schon die Typenbezeichnung besagt - wassergekühltem 50-ccm-6,25-PS-Motor und Elektronik-Zündanlage. In diesem Top-Modell sind die neuesten Erkenntnisse im Umgang mit hochdrehenden Hochleistungsmotoren kleiner Hubräume in die Serie übertragen. Während die Wasserkühlung auf den Rennstrecken der Welt und im Hause selbst bei den erfolgreichen Weltrekordfahrten 1965 ihre Bewährungsprobe ablegten, wurde die HKZ-Zündanlage seit längerem in den sieggewohnten Europameisterschaftsmaschinen auf den internationalen Geländestrecken einem unerbittlichen Test auf ihr Stehvermögen hin unterzogen. Eindeutige Vorzüge der Wasserkühlung sind einmal die gleichmäßigere Leistungsabgabe selbst unter extremen Betriebsbelastungen und Unempfindlichkeit gegenüber thermischen Problemen, zum anderen eine spürbare Geräuschkämpfung, die auf das Konto des Kühlwassermantels sowie die - mangels Kühlrippen - verringerte Schallabstrahlung geht. Die kontaktlose HKZ-Anlage mit elektronischer Zündbox zeichnet sich neben Wartungsfreiheit u.a. durch hohe Zündspannung, Unempfindlichkeit gegen Elektrodenabstand oder verschmutzte Kerzen und günstige Zündverstellungscharakteristik aus. Äußerlich wurde der Exklusivität der "KS 50 watercooled" durch eine optische Schönheitskorrektur an der Telegabel Rechnung getragen, bei der die bisher üblichen Faltenbälge durch Gummiabstreifringe ersetzt wurden, wie sie international immer mehr in Mode kommen sowie ein Cockpit mit Drehzahlmesser und Tachometer. Eine weitere "KS"-Neuheit kommt als "KS 50 Cross" auf den Markt; es handelt sich um eine modifizierte Parallelentwicklung der "KS 50 Super Sport" mit Super-Therm-Zylinder, hochgezogenem Auspuff, der gleichen Telegabel und verstellbarem Hochlenker mit Tacho-Cockpit.



Beim Modell-Jahrgang 1973 der bewährten "KS 125 Sport" wurden die reichen Wettbewerbserfahrungen in aufwendiger Detailarbeit auf die Serienentwicklung übertragen. Sie leistet jetzt 17 PS, wobei einen Teil zur Leistungssteigerung die auch hier verwendete Elektronik-Zündanlage beiträgt. Das modernisierte Profil der Maschine wird in seiner langgestreckten Form von einem neu modellierten 14,2-l-Tank und einer niedrigeren Klappsitzbank bestimmt. Weitere Details sind die auch hier verwendete moderne Telegabel mit "integriertem" Abstreifring und die 3fach verstellbaren Federbeine. Ein Cockpit mit Drehzahlmesser und Tacho runden das Bild ab. Durch Änderungen am Lenker und in der Sitzbankpartie wurde die neue 125er auch kleineren Fahrern gerechter. Neu auf dem Inlandsmarkt ist die "GS 125", eine im Aufbau von der Straßenmaschine abgeleitete Kleinserien-Wettbewerbsmaschine mit 18 PS, verstellbaren Koni-Federbeinen und 3.00 x 21"-Vorderradbeifung.

Spitzenmodell der erfolgreichen Mokick-Baureihe für Sozusbetrieb mit 2,9-PS-Leistung ist die allradgefederte "GTS 50", die sich mit ihrer modisch-schnellen Aufmachung und dem 4-Gang-Getriebe noch betonter an das 50-ccm-Motorrad als Leitbild anlehnt. Besondere Merkmale sind 4-Gang-Fußschaltung, Kickstarter, Steckachsen und Hochlenker mit Querstrebe. Dabei ist auch dieses flotte Mokick von ZÜNDAPP voll und ganz auf den Alltagseinsatz ausgerichtet. Bei 79 kg Leergewicht liegt das zulässige Gesamtgewicht bei 235 kg; der Tank faßt 11,25 Liter. An Extras stehen Beinschild, Packtaschen und -träger sowie Kofferträger im Angebot.

Die Mofa-Modellpalette wurde um die modern konzipierten Automatic-Ausführungen 444-02 und 444-04 ergänzt, zwei neue Spitzenversionen mit neuentwickeltem Rahmen, liegendem Motor und ansprechender Optik. Mit dem außerordentlich leise laufenden, "leicht gewichtigen" und unkompliziert zu handhabenden Modell 444-02 soll bei extrem niedrig gehaltenem Durchstieg auch die Damenwelt angesprochen werden. Beim Modell 444-04 handelt es sich um eine in der Aufmachung auf die Wünsche der jungen Generation ausgerichtete und TÜV-geprüfte "High Riser"-Ausführung mit typischem "Polositz" (Bananensattel) und hohem Chrombügel sowie extrem hochgezogenem Lenker.

Als einen Vorgriff auf die Zukunft präsentiert ZÜNDAPP auf der IFMA einen serienmäßigen Prototyp eines Elektro-Mofas mit Batterieantrieb. es ist ein Gefährt, das leise wie eine Filmkamera vor sich hin schnurrt, ist frei von Abgasen und in einem Zeitalter, das sich zunehmend mit den Forderungen nach optimalem Umweltschutz konfrontiert sieht, dem Idealbild eines umweltfreundlichen motorisierten Fortbewegungsmittels nahekommen. Das E-Mofa aus München ist nach dem heutigen Stand der Technik so weit ausgereift, daß es jederzeit in Produktion gehen kann.



Es ist mit einem permanent magnetisch erregten Gleichstrommotor von 700 Watt Abgabeleistung ausgerüstet, erreicht eine Höchstgeschwindigkeit von 20 - 25 km/h und läßt mit dem verwendeten auslaufsicheren 12-Volt-50-Ah-Bleiakkumulator eine Strecke von etwa 20 bis 30 km zurücklegen, bevor eine Nachladung erforderlich ist. Das E-Mofa ist fast geräuschlos, abgasfrei und leicht zu handhaben, da es keinerlei Start- und Bedienungsprobleme gibt. Eine kurze Drehung am "Gasdrehgriff" und das Fahrzeug setzt sich in Bewegung. Als Motor dient eine Antriebsquelle von Bosch. Bei der Batterie wurde auf die bewährten Spezialausführungen normaler Bleiakkumulatoren für Akku-Rasenmäher zurückgegriffen, wie er sich in ZÜNDAPP-Rasenmähern bewährt hat. Im Sinne eines möglichst hohen praktischen Nutzungswertes und der Sicherheit wurde dieses Fahrzeug mit zwei Besonderheiten versehen: Die erste ist ein Spannungsmesser, der den Ladezustand der Batterie überwacht, die zweite die Verwendung einer Fliehkraftkupplung, die dafür sorgt, daß Motor und Batterie unter Betriebszuständen, bei denen das Fahrzeug zum Stehen kommt und der Motor eingeschaltet ist, nicht Schaden erleiden. Unmittelbar nachdem das Hindernis ausgeräumt ist, ist das Fahrzeug wieder uneingeschränkt betriebsfähig, da die Fliehkraftkupplung wieder voll einkuppelt.

Durch Verwendung von Bauteilen aus der Großserienfertigung von ZÜNDAPP wird die Forderung nach einem annehmbaren Preis erfüllt.

Das ZÜNDAPP-Elektro-Mofa stellt für eine ganze Anzahl von Verwendungsgebieten ein ideales Transportmittel dar.

Seine bestechendsten Vorzüge:

- Es ist fast geräuschlos
- Es ist völlig abgasfrei
- Es ist kinderleicht zu bedienen.

Zur Verwendung

- in allen Zonen, in denen radfahren erlaubt ist, (Fußgängerzonen, Kurviertel usw.)
- in großen Krankenhäusern,
- in weiträumigen Sport- und Parkanlagen,
- in zoologischen Gärten, Wildparks usw.,
- in Messen und Ausstellungen,
- in großräumigen Industriebetrieben, Raffinerien, Flughäfen usw.

bietet sich das ZÜNDAPP-Elektro-Mofa geradezu an.



## ZÜNDAPP-Mofa

- unkompliziert und verkehrsgerecht

### Premieren-Modelle: Automatic-Versionen für die Damenwelt und die junge Generation

Mit der Mofa-Baureihe demonstriert ZÜNDAPP, daß auch ein im Fahrbetrieb wie in der Wartung anspruchloses Allzweck-Leichtfahrzeug über modernen Fahrkomfort verfügen und mit verkehrsgerechten Eigenschaften aufwarten kann. Die Skala spannt sich vom bergfreudigen, handgeschalteten 2-Gang-Mofa mit gebläsegekühltem Motor bis zum komfortablen Luxus-Modell mit fahrtwindge-kühltem Vollautomatik-Motor und einer auf hohe Ansprüche ausgerichteten Serienausstattung. Kennzeichnend für den vergleichbar hohen Standard dieser Automatic-Baureihe ist die Allradfederung mit Teleskopgabel und federbein-gedämpfter Langschwinge, die dem Fahrzeug ausgezeichnete Fahreigenschaften und optimalen Fahrkomfort verleiht; großvolumige Innenbackenbremsen gewähren in Verbindung mit dem ausgewogenen Fahrverhalten und dem erstaunlichen Be-schleunigungsvermögen von 0 bis 20 km/h in 4,4 sec ein überdurchschnittlich hohes Maß an praktischer Verkehrssicherheit. Es kommt nicht von ungefähr, daß das Luxus-Automatic-Mofa als einziges im "Warentest" die Beurteilung "sehr gut" zugesprochen bekam.

NEU!

Neu ins Programm aufgenommen sind die modern konzipierten Automatic-Aus-führungen 444-02 und 444-04, zwei aus den zigtausendfach bewährten Erfolgs-modellen abgeleiteten Spitzenversionen mit neuentwickeltem Rahmen, liegendem Zylinder und ansprechender Optik. Mit dem außerordentlich leise laufenden, betont leicht gehaltenen (vollgetankt 41 kg) und ungemein bequem und unkompli-ziert zu handhabenden Modell 444-02 soll bei extrem niedrig gehaltenem Durch-stieg von 40 cm Bodenhöhe nicht zuletzt auch die Damenwelt angesprochen werden. Im Bemühen, die diesbezüglich gestellte Aufgabe optimal zu lösen, fiel die Wahl auf einen getriebelosen Motor mit liegendem Zylinder und geschmeidi-gem Keilriemenantrieb. Das Ergebnis ist neben einer reduzierten Geräusch-kulisse auch ein hohes Maß an Betriebssicherheit und Wartungsfreundlich-keit. Die Leistung liegt bei 1,5 PS, der Verbrauch bei 1,5 l/100 km.

NEU!

Beim Modell 444-04 handelt es sich um eine in der Aufmachung auf die Wünsche der jungen Generation ausgerichteten und TÜV-geprüften (!) "High Riser"-Ausführung mit modischer Sitzposition und betont extrava-ganter Optik. Spezifische Merkmale sind der typische "Polositz" mit Bananensattel und hohem Chrombügel sowie extrem hochgezogenem Lenker; die sportliche Note wird hier durch den liegenden Zylinder mit verdeckter Auspuffanlage besonders ausgeprägt unterstrichen.





## ZÜNDAPP-Elektro-Mofa

- ein Vorgriff auf die Zukunft

### Premieren-Modell: Serienmäßiger Prototyp mit Batterieantrieb

IEU!

Ein unkompliziert zu handhabendes Leichtfahrzeug, das leise wie eine Filmkamera vor sich hin schnurrt und zudem frei ist von Abgasen, entspricht in einem Zeitalter, das sich zunehmend mit den Forderungen nach optimalen Umweltschutz konfrontiert sieht, dem Idealbild eines motorisierten Fortbewegungsmittels. ZÜNDAPP präsentiert auf der IFMA den Prototyp eines solchen Leitmodells. Das E-Mofa aus München ist nach dem heutigen Stand der Technik soweit ausgereift und es hat im Fahrversuch so viele Betriebsstunden hinter sich, daß es jederzeit in Produktion gehen kann. So ist dieses umweltfreundliche Gefährt ein Vorgriff auf die Zukunft, die dem Elektroantrieb zweifellos seinen Weg, besser gesagt, die Straße ebnen wird.

Wenn man das Mofa nicht als kleines Motorrad, sondern als echtes motorisiertes Fahrrad für Kurzstrecken sieht, sind die Chancen für ein derartiges Fahrzeug durchaus nicht schlecht, denn auch ein tretender Mensch vermag im Fahrrad nur eine bescheidene Leistung aufzubringen. Immerhin ist das

E-Mofa von ZÜNDAPP mit einem permanent magnetisch erregtem Gleichstrommotor von 700 Watt Abgabeleistung ausgerüstet. Bei einer Höchstgeschwindigkeit von 20 - 25 km/h á la Mofa läßt sich mit dem verwendeten 12-Volt-50-Ah-Bleiakkumulator eine Strecke von etwa 20 bis 30 km zurücklegen, bevor eine Nachladung erforderlich ist. So könnte das vorgestellte Fahrzeug für einige Spezialfälle das ideale Transportmittel sein und auch als Vorläufer für den Einsatz im Alltagsverkehr dienen.

Das E-Mofa ist fach geräuschlos, abgasfrei und leicht zu bedienen, da es keinerlei Start- und Bedienungsprobleme gibt. Eine kurze Drehung am "Gasdrehgriff" und das Fahrzeug setzt sich in Bewegung.

Zur Verwendung in Fußgängerzonen (soweit radfahren erlaubt ist), Krankenhäusern, Parkanlagen, auf Ausstellungen und in den weiträumigen Flächen größerer Industriebetriebe bietet sich die Verwendung eines E-Mofas geradezu an.

Als Motor dient eine Antriebsquelle, die von Bosch in Abwandlungen für andere Verwendungszwecke in größeren Stückzahlen gebaut wird. Bei der Batterie wurde auf die bewährten Spezialausführungen normaler Bleiakkumulatoren für Akku-Rasenmäher zurückgegriffen.

Im Sinne eines möglichst hohen praktischen Nutzungswertes und der Sicherheit wurde dieses Fahrzeug mit zwei Besonderheiten versehen. Die erste ist ein Spannungsmesser, der den Ladezustand der Batterie überwacht, die zweite die Verwendung einer Fliehkraftkupplung.



Letztere sorgt dafür, daß Motor und Batterie unter Betriebszuständen, bei denen das Fahrzeug steht und der Motor eingeschaltet ist (z.B. in starken Steigungen, beim Überfahren steiler Randsteine u.ä.) nicht Schaden erleidet. Gerät das Fahrzeug gegen ein unüberwindbares Hindernis, so bleibt es stehen, ohne den Motor zu blockieren, weil die Kupplung bei einer vorbestimmten, niedrigen Drehzahl selbsttätig auslöst. Unmittelbar nachdem das Hindernis ausgeräumt ist, ist das Fahrzeug wieder uneingeschränkt betriebsfähig, da die Fliehkraftkupplung wieder voll einkuppelt.

Wie bei vergleichbar weit entwickelten vierrädrigen Fahrzeugen sind auch beim Elektro-Mofa typbedingte Merkmale unabdingbare Realität. Trotz wirtschaftlicher Baukastenweise liegt der Preis im Verhältnis zu einem solchen mit Verbrennungsmotor hoch, die Betriebsbereithaltung ist umständlicher und die Leistung geringer.

Bei der Abwägung von Vor- und Nachteilen des Elektroantriebes in Kleinfahrzeugen geringer Geschwindigkeit und für den Nahverkehr wird nicht zuletzt wohl einmal die praktische Frage mit von ausschlaggebender Bedeutung sein, ob man lieber an der Tankstelle vorfährt oder das Fahrzeug - was bequemer und sauberer ist - über Nacht an der Steckdose "auftankt".



## Das Elektro-Mofa - ein Beitrag zum Umweltschutz

Die immer dringlicher werdenden Probleme des Umweltschutzes erfordern auch auf dem Sektor Kraftfahrzeuge mit Verbrennungsmotoren Lösungen, an denen in aller Welt geforscht und entwickelt wird. Eine davon ist der elektrische Antrieb.

Die Problematik der Energiespeicherung nicht schienen- oder spurgebundener Fahrzeuge ist weitgehend bekannt. Die Speicherung einer ausreichenden Menge elektrischer Energie (Kapazität/Aktionsradius) bei vertretbaren Gewichten und insgesamt wirtschaftlichen Bedingungen ist das eigentliche Problem.

Der Elektro-Antrieb bietet schon heute keine konstruktiven Schwierigkeiten mehr: Elektro-Motoren und geeignete Steuer- und Regeleinrichtungen sind verfügbar.

Alle Versuche, angefangen von der Brennstoffzelle bis zu verbesserten oder völlig neuartigen Stromspeichern, haben bis heute noch keinen technischen "Durchbruch" erzielen können. Es ist sicher noch ein langer Weg zum "Kraftwerk in der Westentasche".

Trotzdem hat sich ZÜNDAPP diesem Problem zugewendet.

### Welche Chancen hat ein Elektro-Mofa?

Wenn man unter Berücksichtigung der heute gegebenen technischen Möglichkeiten "ganz unten" anfängt, das Mofa nicht als verkleinertes Motorrad, sondern als echtes motorisiertes Fahrrad für Kurzstrecken sieht, dann sind die Chancen für ein Elektro-Zweirad durchaus nicht schlecht.

Das ZÜNDAPP-Elektro-Mofa ist mit einem Bosch-Gleichstrommotor von 700 Watt Abgabeleistung ausgerüstet. Als Energiespeicher dient eine bewährte Spezialbatterie (12 Volt/50-Ah-Bleiakkumulator) wie sie für Akku-Rasenmäher verwendet wird; sie bietet optimale Wirtschaftlichkeit.

Damit läßt sich eine Strecke von ca. 30 km mit einer Höchstgeschwindigkeit von 20 - 25 km/h (Mofa-Tempo) zurücklegen.

Ein elektrischer Spannungsmesser überwacht den Ladezustand der Batterie und eine patentgeschützte Fliehkraftkupplung garantiert einwandfreien Fahrbetrieb unter Vermeidung der Nachteile eines elektrischen Überlastungsschutzes (Erwärmung, beschleunigtes Ansprechen bei wiederholter Belastung).

Durch Verwendung von Bauteilen aus der Großserienfertigung von ZÜNDAPP wird die Forderung nach einem annehmbaren Preis erfüllt.



Das ZÜNDAPP-Elektro-Mofa stellt für eine ganze Anzahl von Verwendungsgebieten ein ideales Transportmittel dar.

Seine bestechendsten Vorzüge:

- Es ist fast geräuschlos
- Es ist völlig abgasfrei
- Es ist kinderleicht zu bedienen.

Zur Verwendung

- in allen Zonen, in denen radfahren erlaubt ist, (Fußgängerzonen, Kurviertel usw.)
- in großen Krankenhäusern,
- in weiträumigen Sport- und Parkanlagen,
- in zoologischen Gärten, Wildparks usw.,
- in Messen und Ausstellungen,
- in großräumigen Industriebetrieben, Raffinerien, Flughäfen usw.

bietet sich das ZÜNDAPP-Elektro-Mofa geradezu an.



neu

Automatic-Mofa

Typ 444-02 L0

<u>Motor</u>	fahrtwindgekühlt
Hubraum	50 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Verdichtung	1 : 10,5
Leistung (DIN)	1,5 PS
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Fliehkraftkupplung mit Handstart-Kupplung
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler 6 Volt/17 Watt
Scheinwerfer	6 V, 15 W, dauerabgeblendet
Rücklicht	6 V, 2 W
<u>Fahrgestell</u>	stabiler, verwindungssteifer Preßstahl- rahmen mit Rahmentank
Farben	speed-orange, indianapolis-grün, racing-rot
Federung	vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Federbeinen
Bremsen	Innenbacken-Trommelbremsen vorn und hinten, 80 mm Ø
Bereifung	2-17 (21" x 2")
Tankinhalt	3 Liter, davon 0,5 Liter Reserve
Leergewicht	41 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	150 kg
Sitz	Solo-Sattel
<u>Führerschein</u>	<u>führerscheinfrei</u>
Höchstgeschwindigkeit	<u>Mindestalter 15 Jahre</u> 25 km/h
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahl- pleuel, eingebautes Tachometer, Glocke, Lenkerschloß, Luftpumpe, Gepäckträger



neu

Automatic-Mofa

Typ 444-04 L0

(High Riser)

Motor

Hubraum  
Leichtmetall-Zylinder  
Bohrung/Hub  
Verdichtung  
Leistung (DIN)  
Arbeitsverfahren  
Kraftstoff-Ölgemisch  
Kupplung

fahrtwindgekühlt  
50 ccm  
hartverchromt  
39/41,8 mm  
1 : 10,5  
1,5 PS  
Zweitakt  
1 : 25  
Fliehkraftkupplung  
mit Handstart-Kupplung

Elektrische Anlage

Scheinwerfer  
Rücklicht

Schwunglicht-Magnetzunder  
6 Volt/17 Watt  
6 V, 15 W, dauerabgeblendet  
6 V, 2 W

Fahrgestell

Farbe  
Federung

stabiler, verwindungssteifer Preßstahl-  
rahmen mit Rahmentank

Bremsen

racing-rot  
vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg  
hinten: Langschwinge mit Federbeinen  
Innenbacken-Trommelbremsen  
vorn und hinten 80 mm  $\varnothing$

Bereifung

2-17 (21" x 2")

Tankinhalt

3 Liter, davon 0,5 Liter Reserve

Leergewicht

42 kg

Zulässiges Gesamtgewicht

150 kg

Sitz

Solosattel

Führerschein

führerscheinfrei  
Mindestalter 15 Jahre

Höchstgeschwindigkeit

25 km/h

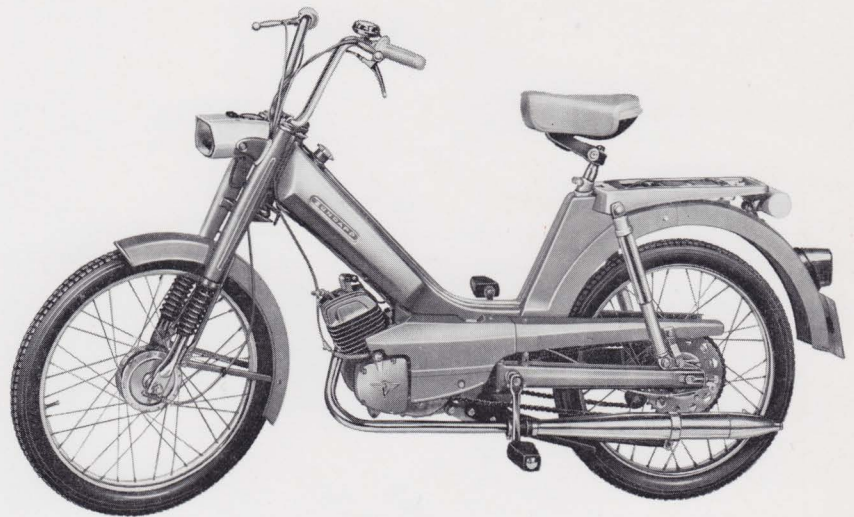
Serienmäßige Ausstattung

einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahl-  
pleuel, Spezial-Hochlenker, schwarzer  
Bananensattel mit Chrombügel, einge-  
bautes Tachometer, Glocke, Lenker-  
schloß, Luftpumpe, Gepäckträger



### Prototyp "Elektro-Mofa"

<u>Motor</u>	12-Volt-Gleichstrom-Motor mit permanenter Erregung und Innenkühlung
Leistung	1400/700 W
Kupplung	Fliehkraftkupplung
Fahrschalter	durch Handdrehgriff betätigt
Aktionsradius	20 - 30 km je nach Beanspruchungsart
<u>Elektrische Anlage</u>	kippsichere Spezialbatterie 12 V, 50 Ah, Gewicht = 15 kg
Ladung	über Ladesteckdose vom Netz-Gleichrichter aus
Ladedauer	ca. 12 Stunden (bei Teilent- ladung entsprechend weniger)
Voltmeter	zur Ladezustands-Kontrolle
Scheinwerfer	12 V, 15 W, dauerabgeblendet
Rücklicht	12 V, 4 W
Motorschutz	überlastsicher durch Fliehkraft- kupplung
<u>Fahrgestell</u>	stabiler, verwindungssteifer Preßstahlrahmen
Federung	vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Federbeinen
Bremsen	Innenbacken-Trommelbremsen vorn und hinten, 80 mm $\varnothing$
Bereifung	2-17 (21" x 2")
Leergewicht	48 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	150 kg
Sitz	Schwingsattel
<u>Führerschein</u>	<u>führerscheinfrei</u>
Höchstgeschwindigkeit	Mindestalter 15 Jahre 25 km/h
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	eingebautes Voltmeter, Ladesteckdose, Lenkerschloß, eingebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe, Gepäckträger
<u>Zubehör</u>	Ladegerät

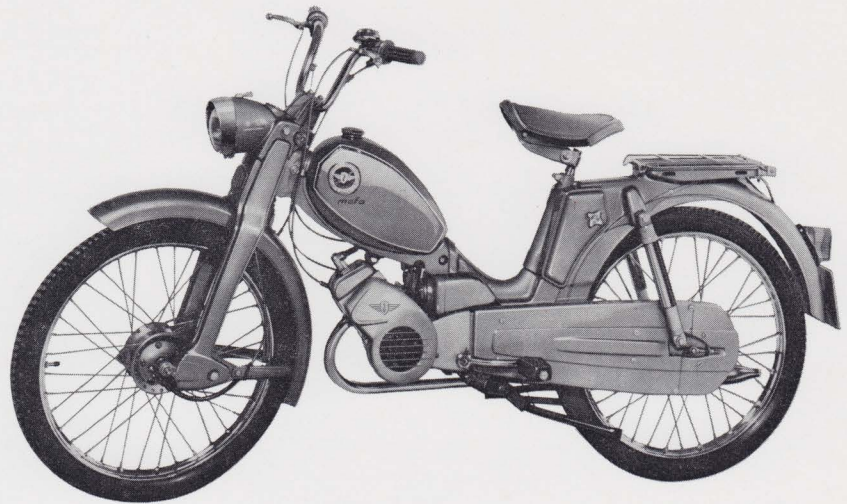


## Luxus-Automatic-Mofa

Typ 442-17 L0

Motor	fahrtwindgekühlt
Hubraum	50 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Verdichtung	1 : 10,5
Leistung (DIN)	1,5 PS bei 3800 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Fliehkraftkupplung mit Handstart-Kupplung im Ölbad
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler 6 Volt/17 Watt
Scheinwerfer	6 V, 15 W, dauerabgeblendet
Rücklicht	6 V, 2 W
<u>Fahrgestell</u>	stabiler, verwindungssteifer Preßstahl- rahmen mit Rahmentank
Farben	brillant-blau, arizona-gold, racing-rot
Federung	vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Federbein
Bremsen	Innenbacken-Trommelbremsen vorn und hinten, 90 mm $\varnothing$
Bereifung	2-17 (21" x 2")
Tankinhalt	3,8 Liter, davon 0,5 Liter Reserve
Leergewicht	47 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	150 kg
Sitz	Schwingsattel
<u>Führerschein</u>	<u>führerscheinfrei</u> Mindestalter 15 Jahre
Höchstgeschwindigkeit	25 km/h
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahl- pleuel, eingebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe, Gepäckträger





## Mofa 25

Typ 434-02 L1

<u>Motor</u>	gebläsegekühlt
Hubraum	50 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Verdichtung	1 : 7,6
Leistung (DIN)	1,5 PS bei 3700 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25 bei Zweitakt-Markenöl
Kupplung	Mehrscheiben-Ölbadkupplung
Ziehkeil-Getriebe	2 Gänge, Leerlauf, Handschaltung Pedalkickstart
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler
Scheinwerfer	6 Volt/19 Watt
Rücklicht	6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 100 mm Ø 6 V, 4 W
<u>Fahrgestell</u>	formschöner Rohr-Druckguß-Rahmen
Farben	gold-beige, racing-rot
Federung	vorn: Schwinggabel mit Druckfedern hinten: Langschwinge mit Federbeinen
Bremsen	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 90 mm Ø
Bereifung	2-19 (23" x 2")
Tankinhalt	5,3 Liter, davon 0,9 Liter Reserve
Leergewicht	49 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	140 kg
Sitz	Schwing-Sattel
<u>Führerschein</u>	<u>führerscheinfrei</u> Mindestalter 15 Jahre
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	Gepäckträger mit Haltebügel, einsetzge- härtete Kurbelwelle und Stahlpleuel, ein- gebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe



## ZÜNDAPP-Moped

- flott und komfortabel zu kleinen Preisen

Die Moped-Baureihe wird nach wie vor in zwei Varianten angeboten. Beide Modelle entsprechen in Fahrwerk und Aufbau den Mofa-Standardausführungen mit all deren Fahr- und Ausstattungskomfort sowie den sprichwörtlich guten Fahreigenschaften und dem neuzeitlichen Entwicklungsstand. Das besondere Merkmal ist auch hier die für ein Fahrzeug dieser Gattung technisch aufwendige Kombination von verwindungssteifem Rahmen und Allradfederung, die auch dem leistungsstärkeren 2,5-PS-Moped ein konzeptionell ausgewogenes, in seiner geglückten Mischung von Federungskomfort und Richtungsstabilität beispielhaftes Fahrverhalten sichert. Da die Höchstgeschwindigkeit aufgrund der behördlichen Typ-Bestimmungen auf 40 km/h beschränkt ist, fallen bei 50-ccm-Hubraum über einen weiten Drehzahlbereich beträchtliche Kraftreserven an, die sich in Temperament und verkehrsgerechtem Fahrbetrieb ausdrücken.

Während das "M 50" als handgeschaltetes 2-Gang-Modell mit einer gebläsegekühlten Maschine ausgerüstet ist, die ihre 2,5 PS bei nur 4800 U/min abgibt, wird die luxuriösere Automatic-Variante mit dem als betriebsicher bekannten Vollautomatik-Motor gleicher Leistung angetrieben. So bringen beide Modelle alle Voraussetzungen mit, ihren Ruf als lebendige und verkehrssichere, von ihrer Zweckbestimmung her aber darüber hinaus auch preiswerte, wartungsarme und im Unterhalt wirtschaftliche Fahrzeuge für vielgestaltigen Einsatz gerecht zu werden. Serienmäßige Details wie Schwingsattel, Lenkerschloß, Tachometer und Rückspiegel (beim Automatic-Modell) zeugen von der Sorgfalt, die man der Ausstattung auch dieses preisgünstigen Fahrzeuges angedeihen ließ.

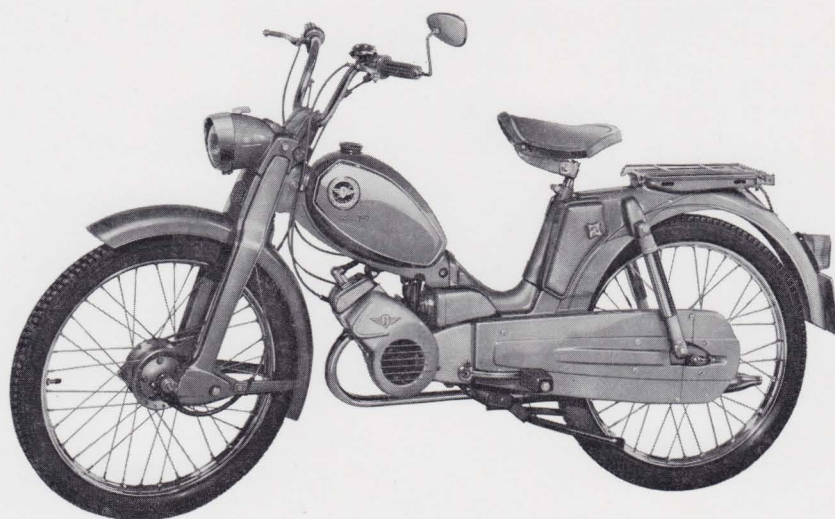


## Luxus-Automatic-Moped

Typ 442-16 L0



<u>Motor</u>	fahrtwindgekühlt
<u>Hubraum</u>	50 ccm
<u>Leichtmetall-Zylinder</u>	hartverchromt
<u>Bohrung/Hub</u>	39/41,8 mm
<u>Verdichtung</u>	1 : 10,5
<u>Leistung (DIN)</u>	2,5 PS bei 4900 U/min
<u>Arbeitsverfahren</u>	Zweitakt
<u>Kraftstoff-Ölgemisch</u>	1 : 25
<u>Kupplung</u>	Fliehkraftkupplung mit Handstart-Kupplung im Ölbad
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler 6 Volt/17 Watt
<u>Scheinwerfer</u>	6 V, 15 W, dauerabgeblendet
<u>Rücklicht</u>	6 V, 2 W
<u>Fahrgestell</u>	stabiler, verwindungssteifer Preßstahlrahmen mit Rahmentank
<u>Farbe</u>	brillant-blau
<u>Federung</u>	vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Federbeinen
<u>Bremsen</u>	Innenbacken-Trommelbremsen vorn und hinten, 90 mm Ø
<u>Bereifung</u>	vorn: 2-17 (21" x 2") hinten: 2 1/4-17 (21" x 2,25")
<u>Tankinhalt</u>	3,8 Liter, davon 0,5 Liter Reserve
<u>Leergewicht</u>	48 kg
<u>Zulässiges Gesamtgewicht</u>	150 kg
<u>Sitz</u>	Schwingsattel
<u>Führerschein</u>	Klasse 5 Mindestalter 16 Jahre
<u>Höchstgeschwindigkeit</u>	40 km/h
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahl- pleuel, eingebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe, Gepäckträger, Rückblickspiegel



## Moped M 50

Typ 434-01 L0

<u>Motor</u>	gebläsegekühlt
Hubraum	50 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Verdichtung	1 : 8,1
Leistung (DIN)	2,5 PS bei 4800 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Mehrscheiben-Ölbaddkupplung
Ziehkeil-Getriebe	2 Gänge, Leerlauf, Handschaltung, Pedalkickstart
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler
Scheinwerfer	6 Volt/19 Watt
Rücklicht	6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 100 mm Ø
<u>Fahrgestell</u>	6 V, 4 W
Farbe	formschöner Rohr-Druckguß-Rahmen
Federung	gold-beige
Bremsen	vorn: Schwinggabel mit Druckfedern hinten: Langschwinge mit Federbeinen
Bereifung	Vollnaben-Innenbackenbremsen
Tankinhalt	vorn und hinten, 90 mm Ø
Leergewicht	2 1/4 -19 (23" x 2,25")
Zulässiges Gesamtgewicht	5,3 Liter, davon 0,9 Liter Reserve
Sitz	50 kg
<u>Führerschein</u>	145 kg
Serienmäßige Ausstattung	Schwingsattel
	Klasse 5
	Mindestalter 16 Jahre
	Gepäckträger mit Haltebügel, einsetz- gehärtete Kurbelwelle und Stahlpleuel, eingebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe, Rückblickspiegel



## ZÜNDAPP-Mokick

- mit den Merkmalen des leichten Motorrades

### Premieren-Modell: Viergangversion mit sportlichem Anstrich

Vielgestaltig und auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse ausgerichtet ist die Mokick-Baureihe - längstbewährt in ihrer Konzeption als leichtes, aber sportliches Fahrzeug für Sozusbetrieb und gehobene Ansprüche. Mit 2,9 PS Leistung, handgeschaltetem Mehrganggetriebe, Kickstarter und federbein- gedämpfter Langarmschwinge sowie Schwing- bzw. Telegabel beim Sportmodell warten die ausgesprochen spurtschnellen und auch im äußeren Erscheinungsbild rasant aufgemachten Erfolgsmodelle aus München bereits Merkmale des leichten Motorrades auf. Als Antriebsquelle dient für die "C 50" als meistgekauftem Mokick Deutschlands der unverwüsthche Gebläsemotor, für die Sport-Version steht als Alternative zum Gebläsemotor auch ein fahrtwindgekühlter Motor gleicher PS-Stärke zur Wahl. Vollnabenbremsen mit 120-mm-Durchmesser, Doppelsitzbank und Sozciusfußrasten, Tacho, Lenkerschloß und Rückblickspiegel runden den guten Eindruck dieses in jeder Beziehung ansprechenden Gefährtes ab.

NEU!

Neu in das Programm 1972/73 wurde das Modell "GTS 50" aufgenommen, das sich in der technischen Ausrüstung wie in seiner, ein wenig modisch- "schnellen" Aufmachung noch betonter an das Motorrad als Leitbild anlehnt. Auf der Konzeption der "C 50 Sport" und deren vielschichtigen Vorzügen weiterentwickelt, wartet die "GTS" mit 4-Gang-Fußschaltung, Steckachsen, 130-mm-Scheinwerfer und angewinkeltem Lenker mit Querstrebe auf. Das betont sportliche Image dieses Modells wird ferner noch durch die dem ZÜNDAPP-Motorradstyling entlehene verchromte Telegabel mit Faltenbalg unterstrichen. Als Triebwerk dient hier der fahrtwindgekühlte Motor.

Diese bewährte, leistungsstarke 2,9-PS-Maschine, die dieser Baureihe eigenen Fahrwerkqualitäten und die apezifische "GTS"-Optik ergeben in der Summe ein Fahrzeug von forciert sportlichem Charakter und eigenwilligem Gepräge. Dabei ist dieses flotte Mokick-Spitzenmodell von ZÜNDAPP voll und ganz auf den Alltagseinsatz ausgerichtet. Bei 79 kg Leergewicht liegt das zulässige Gesamtgewicht bei 235 kg; der Tank faßt 11,25 l. An Extras stehen Beinschild, Packtaschen und -träger sowie Kofferträger im Angebot.



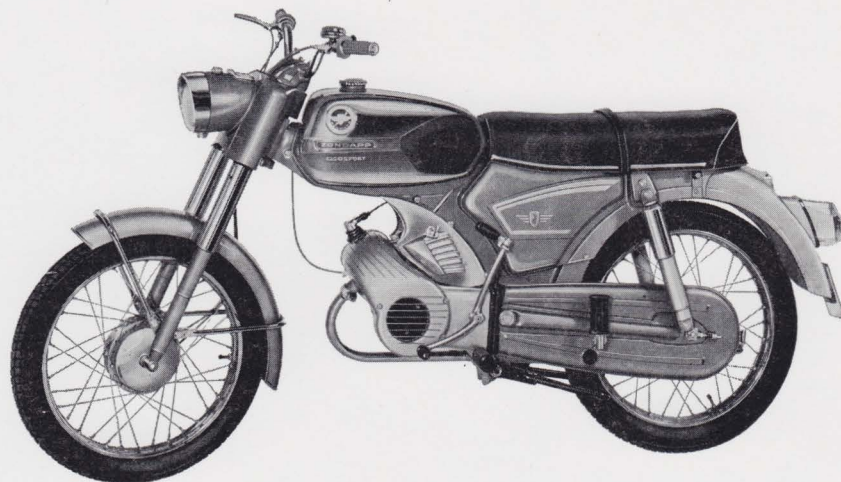
neu

GTS 50

Super-Mokick

Typ 517-39 L0

<u>Motor</u>	fahrtwindgekühlt
<u>Hubraum</u>	50 ccm
<u>Leichtmetall-Zylinder</u>	hartverchromt
<u>Bohrung/Hub</u>	39/41,8 mm
<u>Verdichtung</u>	1 : 9
<u>Leistung (DIN)</u>	2,9 PS bei 4800 U/min
<u>Arbeitsverfahren</u>	Zweitakt
<u>Kraftstoff-Ölgemisch</u>	1 : 25
<u>Kupplung</u>	Mehrscheiben-Ölbadkupplung
<u>Ziehkeil-Getriebe</u>	4 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler 6 Volt/19-5 Watt
<u>Scheinwerfer</u>	6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 130 mm Ø
<u>Rücklicht/Stoplicht</u>	6 V, 4 W / 6 V, 5 W
<u>Fahrgestell</u>	formschöner, vollgefederter, moderner Leichtmetall-Druckguß-Rahmen mit verwindungssteifem Stahlrohrückgrat speed-orange
<u>Farbe</u>	
<u>Federung</u>	vorn: Teleskopgabel mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Sport- Federbeinen, hydraulisch gedämpft
<u>Bremsen</u>	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 120 mm Ø
<u>Bereifung</u>	2 3/4-17 (21" x 2,75") Moped, verstärkt
<u>Tankinhalt</u>	11,25 Liter, davon 1,8 Liter Reserve
<u>Leergewicht</u>	80 kg
<u>Zulässiges Gesamtgewicht</u>	235 kg
<u>Sitz</u>	Doppelsitzbank
<u>Höchstgeschwindigkeit</u>	40 km/h (gesetzlich vorgeschrieben)
<u>Führerschein</u>	Klasse 5 Mindestalter 16 Jahre
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	Soziusfußrasten, Steckachsen vorn und hinten, halbhoher Lenker mit Querstrebe, Vollhebel mit Kugelenden, Rückblickspiegel, einsatz- gehärtete Kurbelwelle und Stahlpleuel, einge- bautes Tachometer, Glocke, verchromter Kettenschutz



## C 50 Sport

Sport-Mokick

Typ 517-02 L8

### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Kupplung

Ziehkeil-Getriebe

### Elektrische Anlage

Scheinwerfer

Rücklicht / Stopplicht

Fahrgestell

Farben

Federung

Bremsen

Bereifung

Tankinhalt

Leergewicht

Zulässiges Gesamtgewicht

Sitz

Höchstgeschwindigkeit

Führerschein

Serienmäßige Ausstattung

gebläsegekühlt

50 ccm

hartverchromt

39/41,8 mm

1 : 9

2,9 PS bei 4800 U/min

Zweitakt

1 : 25

Mehrscheiben-Ölbaddkupplung

3 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter

Schwunglicht-Magnetzündler

6 Volt/19-5 Watt

6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 115 mm  $\varnothing$

6 V, 4 W / 6 V, 5 W

formschöner, vollgefederter, moderner  
Leichtmetall-Druckguß-Rahmen mit  
verwindungssteifem Stahlrohrückgrat

brillant-blau, racing-rot

vorn: Teleskopgabel

hinten: Langschwinge mit Federbeinen  
hydraulisch gedämpft

Vollnaben-Innenbackenbremsen

vorn und hinten, 120 mm  $\varnothing$

2 3/4-17 (21" x 2,75") Moped

11,25 Liter, davon 1,8 Liter Reserve

78 kg

235 kg

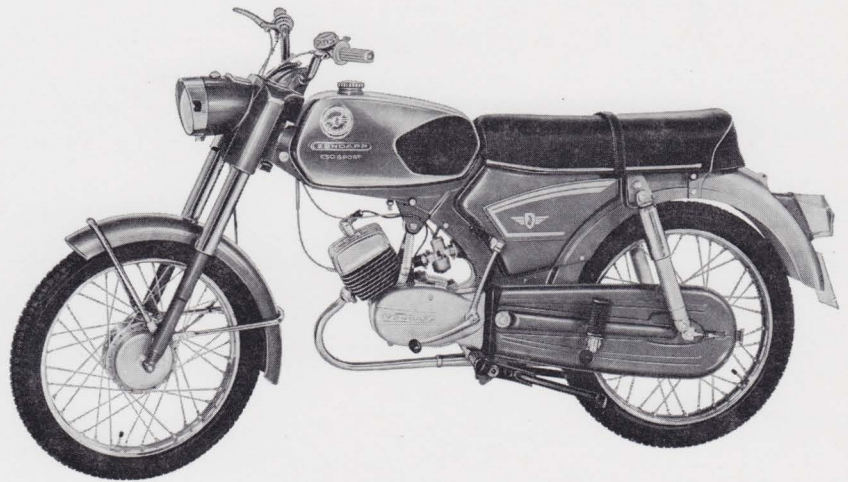
Doppelsitzbank

40 km/h (gesetzlich vorgeschrieben)

Klasse 5

Mindestalter 16 Jahre

Soziusfußrasten, Steckachsen vorn und  
hinten, Rückblickspiegel, einsatzgehärtete  
Kurbelwelle und Stahlpleuel, eingebautes  
Tachometer, Glocke



## C 50 Sport

Sport-Mokick

Typ 517-21 L0

### Motor

Hubraum  
Leichtmetall-Zylinder  
Bohrung/Hub  
Verdichtung  
Leistung (DIN)  
Arbeitsverfahren  
Kraftstoff-Ölgemisch  
Kupplung  
Ziehkeil-Getriebe

fahrtwindgekühlt  
50 ccm  
hartverchromt  
39/41,8 mm  
1 : 9  
2,9 PS bei 4800 U/min  
Zweitakt  
1 : 25  
Mehrscheiben-Ölbادهkupplung  
3 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter

### Elektrische Anlage

Scheinwerfer  
Rücklicht/ Stopplicht  
Fahrgestell

Schwunglicht-Magnetzündler  
6 Volt/19-5 Watt  
6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 115 mm Ø  
6 V, 4 W / 6 V, 5 W  
formschöner, vollgefederter, moderner  
Leichtmetall-Druckguß-Rahmen mit  
verwindungssteifem Stahlrohrückgrat

Farben  
Federung

brillant-blau, racing-rot  
vorn: Teleskopgabel  
hinten: Langschwinge mit Federbeinen  
hydraulisch gedämpft

Bremsen

Vollnaben-Innenbackenbremsen  
vorn und hinten, 120 mm Ø  
2 3/4-17 (21" x 2,75") Moped, verstärkt

Bereifung  
Tankinhalt  
Zulässiges Gesamtgewicht  
Sitz  
Höchstgeschwindigkeit

80 kg  
235 kg  
Doppelsitzbank  
40 km/h (gesetzlich vorgeschrieben)

### Führerschein

Klasse 5  
Mindestalter 16 Jahre

### Serienmäßige Ausstattung

Soziusfußrasten, Steckachsen vorn und  
hinten, Rückblickspiegel, einsatzge-  
härtete Kurbelwelle und Stahlpleuel,  
eingebautes Tachometer, Glocke

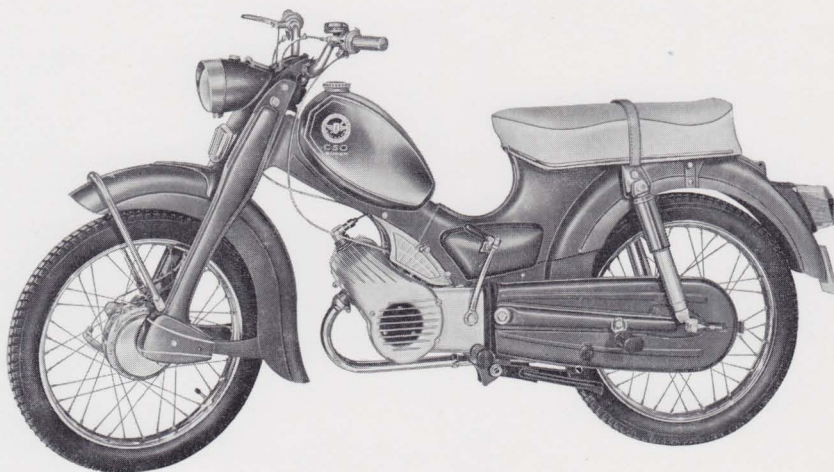




## C 50 Super

Mokick

Typ 441-01 L0



<u>Motor</u>	gebläsegekühlt
<u>Hubraum</u>	50 ccm
<u>Leichtmetall-Zylinder</u>	hartverchromt
<u>Bohrung/Hub</u>	39/41,8 mm
<u>Verdichtung</u>	1 : 9
<u>Leistung (DIN)</u>	2,9 PS bei 4900 U/min
<u>Arbeitsverfahren</u>	Zweitakt
<u>Kraftstoff-Ölgemisch</u>	1 : 25
<u>Kupplung</u>	Mehrscheiben-Ölbadkupplung
<u>Ziehkeil-Getriebe</u>	3 Gänge, Leerlauf, Handschaltung, Kickstarter
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzündler 6 Volt/19-5Watt
<u>Scheinwerfer</u>	6 V, 15 W, dauerabgeblendet, 100 mm Ø
<u>Rücklicht</u>	6 V, 4 W
<u>Stopplicht</u>	6 V, 5 W
<u>Fahrgestell</u>	formschöner Rohr-Druckguß-Rahmen
<u>Farbe</u>	brillantblau-metallic
<u>Federung</u>	vorn: Schwinge mit Druckfedern hinten: Langschwinge mit Federbeinen hydraulisch gedämpft
<u>Bremsen</u>	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 120 mm Ø
<u>Bereifung</u>	2 3/4-17 (21" x 2,75") Moped
<u>Tankinhalt</u>	7,1 Liter, davon 0,75 Liter Reserve
<u>Leergewicht</u>	71 kg
<u>Zulässiges Gesamtgewicht</u>	230 kg
<u>Sitz</u>	Doppelsitzbank
<u>Führerschein</u>	Klasse 5 Mindestalter 16 Jahre
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	Soziusfußrasten, Steckachsen vorn und hinten, Rückblickspiegel, einsatzgehär- tete Kurbelwelle und Stahlpleuel, ein- gebautes Tachometer, Glocke, Luftpumpe



## ZÜNDAPP-Kleinkrafträder

### "KS 50"

- sportlich, aber auf leisen Sohlen

Premieren-Modelle: Eine wassergekühlte "Gentleman"-Maschine mit elektronischer Zündung und ein reinrassiges Sportgefährt für jedermann

In der 50-ccm-Motorrad-Baureihe hat die schon klassische und im harten internationalen sportlichen Wettbewerb ausgereifte "KS 50 Super" im eigenen Hause Konkurrenz bekommen.

NEU!

Aufgebaut auf der bewährten und auf den neuesten Entwicklungsstand gebrachten Fahrwerkkonzeption und bei unveränderter Literleistung von 125 PS/Liter, präsentiert ZÜNDAPP eine wassergekühlte Variante, die als "KS 50 watercooled" die neuesten Erkenntnisse im Umgang mit hochdrehenden Hochleistungsmotoren kleiner Hubräume in die Serienfabrikation einbringt. Ausgehend von der Tatsache, daß heute nahezu alle international erfolgreichen Rennmotoren wassergekühlt sind und ermutigt durch die guten Erfahrungen, die ZÜNDAPP bereits vor Jahren mit einem wassergekühlten Prototyp bei den Weltrekordfahrten in Monza mit sechs Weltbestzeiten machte, hielt man sich an das Motto: was für Höchstleistung gut ist, kann für das Serienmodell nur von Vorteil sein. Angewandt ist ein Thermosiphon-System mit Überdruckkühler und Warnlampe, das weder Wasserpumpe noch Thermostat erforderlich macht. Eindeutige Vorzüge der Wasserkühlung sind einmal die gleichmäßigere Leistungsabgabe selbst unter extremen Betriebsbelastungen und Unempfindlichkeit gegenüber thermischen Problemen, zum anderen eine spürbare Geräuschkämpfung, die auf das Konto des Kühlwassermantels sowie die - mangels Kühlrippen - verringerte Schallabstrahlung geht.

Ein weiteres wesentliches Stück technischen Fortschritts ist bei diesem neuen Top-Modell mit dem Übergang zur Elektronik-Zündanlage realisiert. Die von Bosch entwickelte kontaktlose HKZ-Anlage mit elektronischer Zündbox wurde mit großem Erfolg in den Europameisterschaftsmaschinen der denkbar härtesten Erprobung unterzogen und zeichnet sich neben Wartungsfreiheit u. a. durch hohe Zündspannung, Unempfindlichkeit gegen defekte oder verschmutzte Kerzen und günstige Zündverstellungscharakteristik aus.

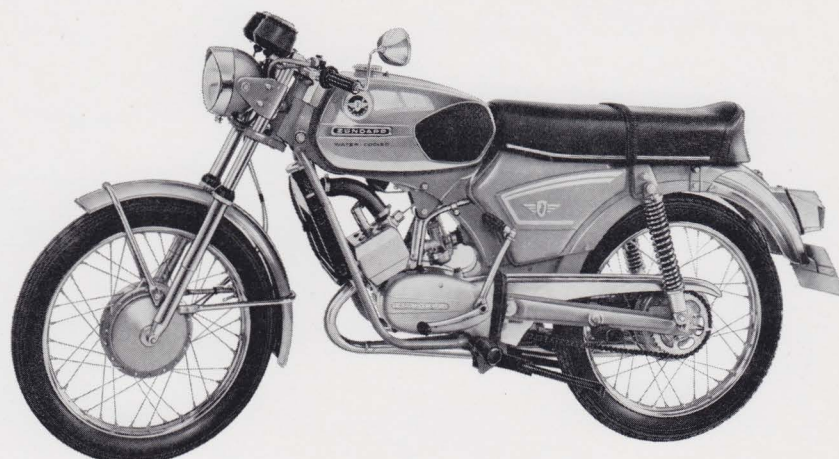
Äußerlich wurde der Exklusivität der "KS 50 watercooled" durch eine optische Schönheitskorrektur an der Telegabel Rechnung getragen, bei der die bisher üblichen Faltenbälge durch Gummiabstreifringe ersetzt wurden, wie sie international immer mehr in Mode kommen.



NEU!

Die gleiche Gabel in offener Bauweise, aber mit verstellbarem Hochlenker und modisch kompaktem 130-mm-Scheinwerfer an einer leichten Aufhängung, ist auch der anderen "KS"-Neuheit verpaßt worden, die als "KS 50 Cross" auf den Markt kommt. Es handelt sich um eine modifizierte Parallelentwicklung der "KS 50 Super Sport" mit Super-Therm-Zylinder, etwa 85 km/h Spitze und hochgezogenem Auspuff; wie es einer Vollblut-Sportmaschine dieser Spezies zukommt, sitzt der Tachometer nicht mehr im Scheinwerfer, sondern ist vielmehr gummigedämpft in einem davon getrennten Cockpit untergebracht.

Bemerkenswert ist, daß der gemäßigt hochgezogene Lenker nicht nur ein modisches Attribut der derzeitigen Geschmacksrichtung ist und der unüberhörbaren Forderung der jungen Generation nachkommt, vor allem im Kurzstreckenbetrieb erweist er sich auch als überaus bequem zu fahren. Im übrigen ist die "Cross" vom TÜV auch zum nachträglichen Austausch mit konventionellen Lenker und untenliegendem Auspuff abgenommen.



## Die bewährte KS-Linie

neu

KS 50 watercooled

Motorrad

Typ 517-50 L0

### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Kupplung

Ziehkeil-Getriebe

Kühler

Elektrische Anlage

Scheinwerfer (Einzelgehäuse)

Rücklicht/Stopplicht

Tachobeleuchtung

Warnlampe

Fahrgestell

Farbe

Federung

Bremsen

Bereifung

Tankinhalt

Leergewicht

Zulässiges Gesamtgewicht

Höchstgeschwindigkeit

Führerschein

Serienmäßige Ausstattung

wassergekühlt

50 ccm

hartverchromt

39/41,8 mm

1 : 9

6,25 PS bei 8400 U/min

Zweitakt

1 : 25

Mehrscheiben-Ölbادهkupplung

5 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter

System - Inhalt 1,0 Liter

kontaktloser Magnetzünd-Generator mit  
Elektronik-Zündbox, 6 Volt/25-4/5 Watt

6 V, 25/25 W, Bilux, 130 mm Ø

6 V, 4 W / 6 V, 5 W

6 V, 0,6 W

J 12 V, 2 W für Kühlwassertemperatur

formschöner, vollfederter, verwindungssteifer  
Doppelschleifenrahmen

speed-orange

vorn: Teleskopgabel, verchromt in betont sport-  
licher Ausführung, Gummi-Manschette, Cockpit  
mit Tachometer und elektronischem Drehzahlmesser

hinten: Langschwinge mit Federbeinen und mit  
außenliegender Feder, hydraulisch gedämpft

Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten,  
150 mm Ø

2 3/4-17 reinforced (21" x 2,75" Motortyp-Spezial)

11,25 Liter, davon 1,8 Liter Reserve

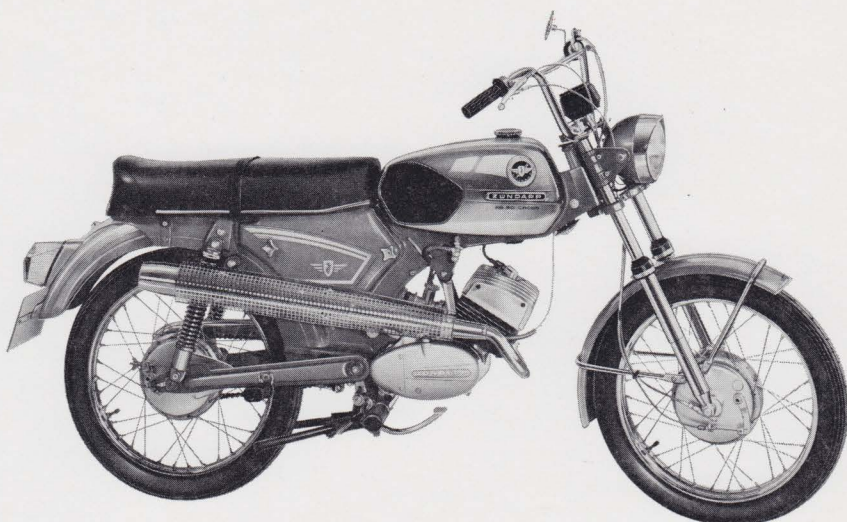
84 kg

235 kg

85 km/h

Klasse 4 / Mindestalter 16 Jahre

einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Cockpit mit  
beleuchtetem Tachometer, elektronischer Drehzahlmesser  
und Kühlwasser-Kontroll-Lampe, Rückblickspiegel, Steck-  
achsen vorn und hinten, Renn-Lenker, Renn-Armaturen,  
Renn-Sitzbank, tiefliegender Auspuff, Nirosta-Schutz-  
bleche, verchromter Kettenschutz, Vollhebel mit Kugel-  
enden



## Die bewährte KS-Linie

neu

KS 50 Cross

Motorrad

Typ 517-51 L0

### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Kupplung

Ziehkeil-Getriebe

Elektrische Anlage

fahrtwindgekühlt (mit Super-Therm-Zylinder)

50 ccm

hartverchromt

39/41,8 mm

1 : 9

6,25 PS bei 8400 U/min

Zweitakt

1 : 25

Mehrscheiben-Ölbادهkupplung

5 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter

Schwunglicht-Magnetzündler

6 Volt/25-4/5 W

Scheinwerfer (Einzelgehäuse) 6 V, 25/25 W, Bilux, 130 mm Ø

Rücklicht / Stopplicht 6 V, 4 W / 6 V, 5 W

Tachobeleuchtung 6 V, 0,6 W

### Fahrgestell

Farben

Federung

formschöner, vollfederter Leichtmetall-Druckguß-

Rahmen mit verwindungssteifem Stahlrohrückgrat

diamant-schwarz, racing-rot

vorn: Teleskopgabel, verchromt mit Gummi-Manschette,

Cockpit mit Tachometer

hinten: Langschwinge mit Federbeinen und mit außen-

liegender Feder, hydraulisch gedämpft

Bremsen

Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten,

150 mm Ø

Bereifung

2 3/4-17 reinforced (21" x 2,75" Motortyp-Spezial)

Tankinhalt

11,25 Liter, davon 1,8 Liter Reserve

Leergewicht

82 kg

Zulässiges Gesamtgewicht

235 kg

Höchstgeschwindigkeit

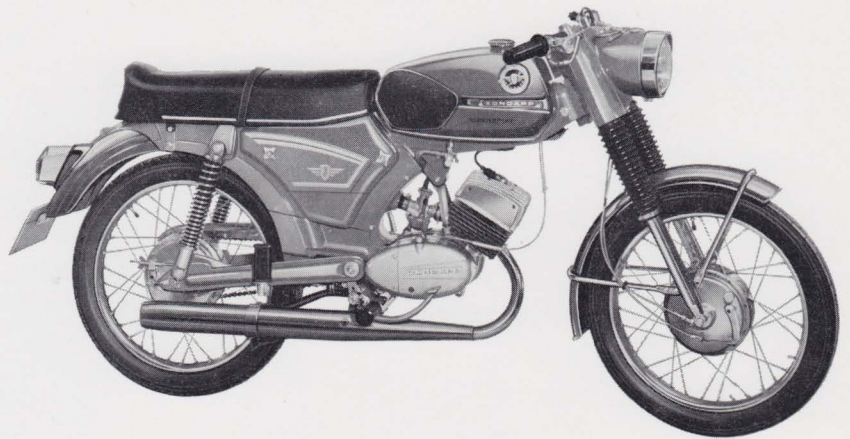
ca. 85 km/h

Führerschein

Klasse 4 / Mindestalter 16 Jahre

### Serienmäßige Ausstattung

einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Tachometer mit Beleuchtung im Cockpit angeordnet, Rückblickspiegel, Steckachsen vorn und hinten, gemäßigter, verstellbarer Hochlenker mit Querstrebe, Vollhebel mit Kugelenden, Renn-Sitzbank, hochgezogener Auspuff, Nirosta-Schutzbleche, verchromter Kettenschutz



## Die bewährte KS-Linie

### KS 50 Super Sport

Motorrad

Typ 517-20 LS

<u>Motor</u>	fahrtwindgekühlt (mit Super-Therm-Zylinder)
Hubraum	50 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	39/41,8 mm
Verdichtung	1 : 9
Leistung (DIN)	6,25 PS bei 8400 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Mehrscheiben-Ölbaddkupplung
Ziehkeil-Getriebe	5 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter
<u>Elektrische Anlage</u>	Schwunglicht-Magnetzünder 6 Volt/25-4/5 W
Scheinwerfer	6 V, 25/25 W, Bilux, 130 mm Ø
Rücklicht/Stopplicht	6 V, 4 W / 6 V, 5 W
Tachobeleuchtung	6 V, 0,6 W
<u>Fahrgestell</u>	formschöner, vollfederter Leichtmetall-Druckguß- Rahmen mit verwindungssteifem Stahlrohrückgrat
Farbe	arizona-gold-metallic
Federung	vorn: Teleskopgabel, verchromt mit Faltenbalg hinten: Langschwinge mit Federbeinen und mit außenliegender Feder, hydraulisch gedämpft
Bremsen	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten 150 mm Ø
Bereifung	2 3/4-17 reinforced (21" x 2,75" Motortyp-Spezial)
Tankinhalt	11,25 Liter, davon 1,8 Liter Reserve
Leergewicht	84 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	235 kg
<u>Führerschein</u>	Klasse 4 / Mindestalter 16 Jahre
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Tacho- meter mit Beleuchtung, Rückblickspiegel, Steck- achsen vorn und hinten, Renn-Lenker, Renn-Sitz- bank, Renn-Armaturen, tiefliegender Auspuff, Nirosta-Schutzbleche, verchromter Kettenschutz



## Sportjahr 1972 - ... alles gewonnen, was zu gewinnen war!

Um auf einen populären Slogan zurückzugreifen:  
ZÜNDAPP hat auch heuer wieder "alles gewonnen, was zu gewinnen war".  
Und zwar gegen erneut stärker gewordene Konkurrenz und zudem in Meisterschaftswettbewerben, die nicht von ungefähr als die härtesten sportlichen Tests des seriennahen Motorrads gelten und an das Stehvermögen gleichermaßen wie an das Sprintvermögen Anforderungen stellen, die nicht mehr zu überbieten sind: im Geländesport und im Moto-Cross.

Kein anderes Fabrikat in der motorsportlichen Welt hat diesbezüglich eine ähnliche Erfolgsausbeute aufzuweisen:

Die Gelände-Europa-Meisterschaft ist für acht Klassen ausgeschrieben.  
In fünf davon war ZÜNDAPP am Start und in fünf davon stellt das Münchner Werk die Titelträger:

- 50 ccm: Peter Neumann, Eschollbrücken
- 75 ccm: Andreas Brandl, Holzolling
- 100 ccm: Josef Wolfgruber, Lauter
- 125 ccm: Rolf Witthöft, Bad Oldesloe
- 175 ccm: Erwin Schmider, Wolfach

- die Tatsache, daß in der populären 50-ccm-Klasse durch Rainer Christel und Heinz Brinkmann auch noch die Plätze 2 und 3 an ZÜNDAPP-Fahrer fielen, unterstreicht die Überlegenheit des Münchner Fabrikates in den internationalen Konkurrenzen.

Die Deutsche Geländemeisterschaft ist für neun Klassen ausgeschrieben.  
In fünf davon war ZÜNDAPP werkseitig am Start und in fünf davon gingen die Titel an das Münchner Werk:

- 50 ccm: Heinz Brinkmann, Bottrop
- 75 ccm: Andreas Brandl, Holzolling
- 100 ccm: Josef Wolfgruber, Lauter
- 125 ccm: Rolf Witthöft, Bad Oldesloe
- 175 ccm: Erwin Schmider, Wolfach

außerdem gewannen drei ZÜNDAPP als 6. Titel die Fabrik-Mannschaftsmeisterschaft.

Die Tatsache, daß in den Klassen bis 50 und 125 ccm auch die Vizemeisterschaft sowie in den Klassen bis 100 ccm auch noch der 3. Platz belegt wird, bestätigt erneut die dominierende Rolle, die das Münchner Fabrikat im Gelände-Wettbewerb spielt.



Die 1971 erstmalig ausgeschriebene Deutsche Moto-Cross-Meisterschaft bis 125 ccm ist noch nicht entschieden. Es besteht kein Zweifel mehr, daß der Titel auf Antrieb an ZÜNDAPP fallen wird.

Nach 5 Läufen liegen die drei ZÜNDAPP-Fahrer

Erwin Schmider, Wolfach  
Fritz Schneider, Hornberg und  
Werner Schütz, Zeppenfeld

in geschlossener Front und ungefährdet an der Spitze der Wertung.

Auch in den als Tests auf die für nächstes Jahr vorgesehene Welt-Meisterschaft bestrittenen internationalen Begegnungen führen Schmider & Co. überzeugend Sieg um Sieg heraus.

Auch in der Deutschen Trial-Meisterschaft 1972 spielt ZÜNDAPP seit Anbeginn eine führende Rolle. So gelang es auch hier 2 von 3 möglichen Meisterschaften zu erringen:

bis 125 ccm: Rainer Christel, Uttenreuth

über 125 ccm: Josef Wolfgruber, Lauter

So stand das Sportjahr 1972 für ZÜNDAPP im Zeichen eines einzigartigen Triumphzuges. Der Lohn hierfür ist der ehrenvolle Auftrag, nach dem 2. Platz vom Vorjahr auch in diesem Jahr wieder die Nationalmannschaft für die bevorstehende Internationale Sechstagesfahrt in Spindlermühle (CSSR) zu stellen! Es ist mit Neumann, Brinkmann, Brandl, Wolfgruber, Witthöft und Schmider ein Team der Europameister und Deutschen Meister ...





## "KS 125 Sport"

- die Sportabteilung stand Pate

Premieren-Modell: Mit neuem Profil, serienmäßig 17 PS und allen Attributen des technischen Fortschritts

NEU! Beim Modell-Jahrgang 1973 der bewährten "KS 125 Sport" wurde ein tiefer Griff in die technische Trickkiste der Sportabteilung getan und die reichen Wettbewerbserfahrungen in aufwendiger Detailarbeit auf die Serienentwicklung übertragen: die neue 125er leistet jetzt auch international betrachtet, beachtliche 17 PS, die dank der anerkannten guten Fahreigenschaften auch optimal auf den Boden gebracht werden. Ihren Teil zur Leistungssteigerung trägt die - wie bei der wassergekühlten 50er - auch hier bevorzugte, sporterprobte elektronische Zündanlage mit all ihren Vorzügen bei. Um den nunmehr 17 PS gerecht zu werden, wurde einerseits Auspuffanlage und Ansaugergeräuschdämpfer modifiziert, zum anderen im Hinblick auf eine problemfreie Übertragung der höheren Leistung die Kupplung auf sechs Lamellen verstärkt.

Das neue, modernisierte Profil dieser bewährten Maschine, wird durch die langgestreckte Form geprägt, die von einem neu modellierten (mit jetzt 14,2 l auch größeren) Tank und einer niedrigeren Klappsitzbank bestimmt wird. Am Fahrwerk fällt die auch hier verwendete moderne Telegabel mit "integriertem" Abstreifring in den Blick, bei der eine optimale Lösung der Abdichtung der Gabelholme erzielt wurde. Für die Hinterradfederung ging man zu 3fach verstellbaren Federbeinen über, die nunmehr jeder Zweckbestimmung die entsprechende Möglichkeit eröffnen. Durch Änderungen am Lenker und in der Sitzbankpartie wurde die neue 125er auch kleineren Fahrern gerechter. Die Maschine erhielt zugleich ein modernes Cockpit mit Tacho und Drehzahlmesser.

NEU! Zwar seit langem bereits im Export vertrieben, nach Beseitigung zulassungstechnischer Hürden jetzt auch auf dem Inlandsmarkt zu haben, ist die "GS 125", eine Kleinserien-Wettbewerbsmaschine mit auf 18 PS erhöhter Leistung. Im Aufbau von der Straßenmaschine abgeleitet, beließ man es bei ihr jedoch beim alten rundlichen Tank (weil er sich für die im speziellen Wettbewerbs-einsatz typische Sitzposition besser eignet) und bei der mit Faltenbälgen geschützten Telegabel (weil diese unter den extremen Witterungsbedingungen im Geländebetrieb den sichersten Schutz für die Gabelgleitführung bieten und die Verwendung von Gummipuffern als Endanschlag erlauben). Hinten finden bei dieser Gelände-Variante verstellbare Koni-Federbeine Verwendung. Die Bereifung des Vorderrades wurde auf 3.00 x 21" verstärkt.

Unverändert bleibt vorerst die bislang nur für den Export bestimmte, jetzt aber auch in der Bundesrepublik erhältliche Moto-Cross-Ausführung "MC", deren Motor mit HKZ-Anlage und untenliegendem Rennauspuff 19 PS leistet. Von der speziellen Ausstattung abgesehen entspricht sie weitgehend dem "GS"-Modell.



## KS 125 Sport

Motorrad

Typ 521-05 L0

### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Kupplung

Ziehkeil-Getriebe

Elektrische Anlage

Scheinwerfer

Rücklicht / Stopplicht

Batterie

Fahrgestell

Farbe

Federung

fahrtwindgekühlt

123 ccm

hartverchromt

54/54 mm

1 : 12,4

17 PS bei 7600 U/min

Zweitakt

1 : 25

Mehrscheiben-Ölbadkupplung

5 Gänge, Leerlauf, Fußschaltung, Kickstarter

kontaktloser Magnetzündler-Generator mit  
Elektronic-Zündbox 6 Volt/35-5/18 Watt

6 V, 35 W, Bilux, 130 mm Ø

6 V, 5 W / 6 V, 21 W

6 V, 12 Ah

verwindungssteifer Doppelschleifenrahmen

racing-rot

vorn: Teleskopgabel in betont sportlicher Ausführung,

Cockpit mit Tachometer und elektronischem Drehzahlmesser

hinten: Langschwinge mit 3fach verstellbaren Federbeinen

Gabel und Federbeine hydraulisch gedämpft

Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 150 mm Ø

Bremsen

Bereifung

Tankinhalt

Leergewicht

Zulässiges Gesamtgewicht

Sitz

Höchstgeschwindigkeit

Führerschein

2,75" x 18" vorn, 3,25" x 18" hinten

14 Liter, davon 3 Liter Reserve

105 kg

290 kg

Doppelsitzbank

ca. 120 km/h

Klasse 1 / Mindestalter 18 Jahre

Serienmäßige Ausstattung

einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Cockpit mit Tachometer und elektronischem Drehzahlmesser, Rückblickspiegel, Steckachsen vorn und hinten, Sozius-Fußrasten, Papier-Feinst-Luftfilter in großvolumigem Ansauggeräuschkämpfer; Sport-Lenker, Sport-Armaturen, Sport-Federbein, Kettenschutz, sporterprobte Telegabel mit 150-mm-Federweg, Blinkanlage

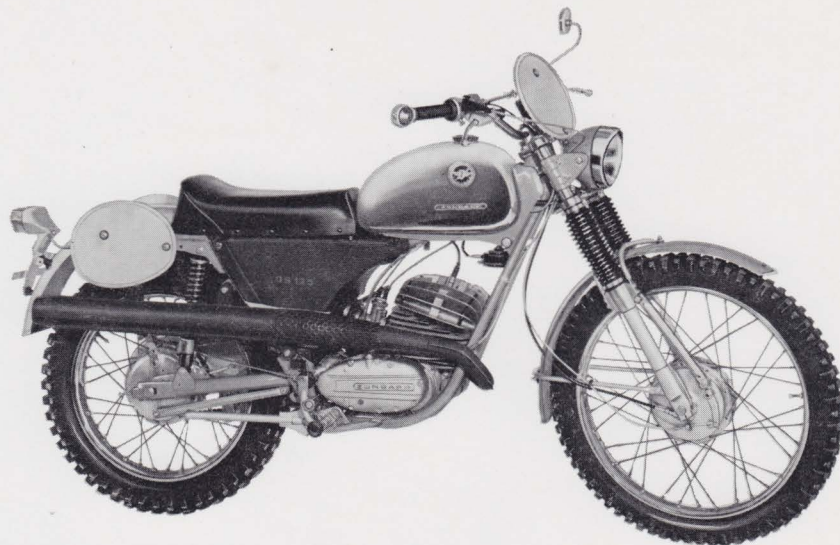


neu

MC 125

Typ 520-52 LA

Motor	fahrtwindgekühlt
Hubraum	123 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	54/54 mm
Verdichtung	1 : 13,3
Leistung (DIN)	19 PS bei 7800 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Mehrscheiben-Ölbادهkupplung
Getriebe	5 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter
<u>Elektrische Anlage</u>	kontaktloser Magnetzünd-Generator mit Elektronik-Zündbox
<u>Fahrgestell</u>	verwindungssteifer Doppelschleifen- rahmen aus hochwertigem Qualitäts- werkstoff
Farbe	racing-rot
Federung	vorn: Telegabel, 150 mm Federweg hinten: Koni-Federbein, 3fach ver- stellbar, beide hydraulisch gedämpft
Bremsen	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 150 mm $\phi$
Bereifung	vorn: 3,00 - 21 GLD hinten: 3,50 - 18 GLD
Tankinhalt	10,2 Liter, davon 3 Liter Reserve
Leergewicht	99 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	280 kg
Sitz	Sportsitzbank
Höchstgeschwindigkeit	100 km/h
<u>Führerschein</u>	Klasse 1
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	Mindestalter 18 Jahre einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Tachometer, Steckachsen vorn und hinten, Papier-Feinst-Luftfilter in großvolumigen Ansauggeräuschdämpfer; Sport-Lenker, Sport-Armaturen



## GS 125

Typ 520-05 L0

<u>Motor</u>	fahrtwindgekühlt
<u>Hubraum</u>	123 ccm
Leichtmetall-Zylinder	hartverchromt
Bohrung/Hub	54/54 mm
Verdichtung	1 : 12,4
Leistung (DIN)	18 PS bei 7600 U/min
Arbeitsverfahren	Zweitakt
Kraftstoff-Ölgemisch	1 : 25
Kupplung	Mehrscheiben-Ölbadkupplung
Getriebe	5 Gänge, Fußschaltung, Kickstarter
<u>Elektrische Anlage</u>	kontaktloser Magnetzünd-Generator mit Elektronik-Zündbox 6 Volt/35-5/18 Watt
Scheinwerfer	6 V, 35/35 W
Rücklicht	6 V, 5 W
Stopplicht	6 V, 21 W
Batterie	6 V, 8 Ah
<u>Fahrgestell</u>	verwindungssteifer Doppelschleifenrahmen aus hochwertigem Qualitätswerkstoff racing-rot
Farbe	
Federung	vorn: Telegabel, 150 mm Federweg hinten: Koni-Federbein, 3fach verstellbar beide hydraulisch gedämpft
Bremsen	Vollnaben-Innenbackenbremsen vorn und hinten, 150 mm $\phi$
Bereifung	vorn: 3,00 - 21 GLD hinten: 3,50 - 18 GLD
Tankinhalt	10,2 Liter, davon 3 Liter Reserve
Leergewicht	110 kg
Zulässiges Gesamtgewicht	280 kg
Sitz	kurze Sportsitzbank
Höchstgeschwindigkeit	ca. 100 km/h
<u>Führerschein</u>	Klasse 1 Mindestalter 18 Jahre
<u>Serienmäßige Ausstattung</u>	einsatzgehärtete Kurbelwelle, Stahlpleuel, Tachometer, Steckachsen vorn und hinten, Papier-Feinst-Luftfilter in großvolumigen Ansauggeräuschdämpfer; Sport-Lenker, Sport-Armaturen, Blinkanlage, Horn



## ZÜNDAPP-Motorroller

- durch und durch sportlich

Basis der ZÜNDAPP-Motorroller-Baureihe ist ein verwindungssteifer Zentralrohrrahmen und die damit stabil fixierte Leichtmetallkarosse. Die Handlichkeit, der Fahrkomfort und die für ein Fahrzeug dieser Gattung bemerkenswerte Straßenlage, die Laufruhe und Spurfestigkeit, beruhen auf einer bewährten Ideal-Kombination von federbein-gedämpfter Triebatzschwinge und progressiv wirkender Vorderrad-schwinge - einem Federbeinsystem, dessen Vorteile in seinen "absor-bierenden Eigenschaften" liegen, das also harte Stöße vergleichs-weise leicht auffängt, ohne daß die Bodenhaftung negativ beeinflußt wird.

Bei dem R 50 mit 2,9-PS-Motor ist die Charakteristik auf die Zulas-sung für den Führerschein Kl. V ausgelegt und die Geschwindigkeit dementsprechend auf 40 km/h gedrosselt. Die Folge ist motorische Elastizität und damit über einen relativ weiten Drehzahlbereich beachtliches Anzugs- und Beschleunigungsvermögen gegeben, so daß auch dieser leichte Roller den Erfordernissen des modernen Verkehrs-betriebes voll und ganz gerecht wird.

Bei dem RS 50 Super mit 4,6-PS-Motor liegt die Spitze bei über 65 km/h, doch drückt sich die höhere Leistung auch in größeren Kraftreserven aus. Mit dem fußgeschalteten 4-Gang-Getriebe bietet sich in allen Fahrbereichen viel "Dampf" hinter dem Gasdrehgriff und damit die Möglichkeit, die Überlegenheit des zweirädrigen Gefährts insbesondere im Großstadttrubel so richtig auszukosten.

Der optimale Sitzkomfort bei freiem Durchstieg und großem Fußraum rechtfertigt in Verbindung mit dem schwungvollen Beinschild und der reichlich gepolsterten Doppelsitzbank zu einem keineswegs gewagten Vergleich: ein Coupé auf 2 Rädern!

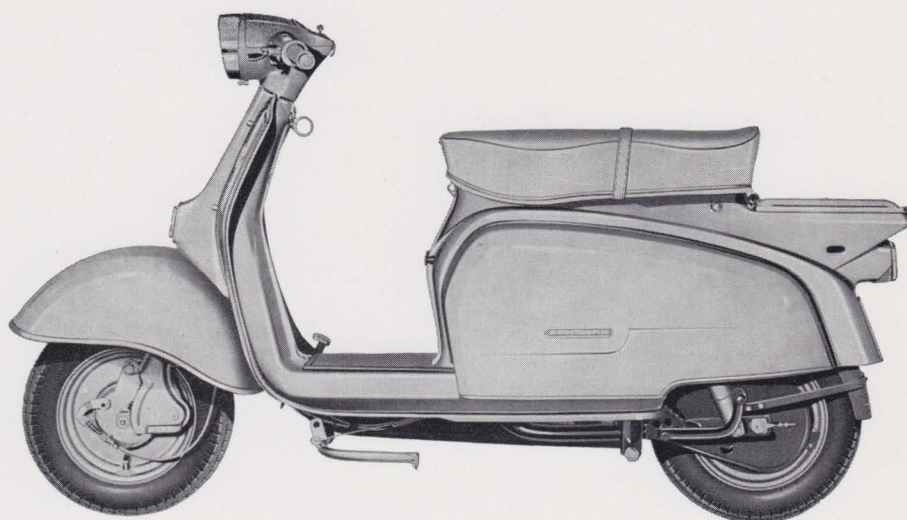


## R 50

Motorroller

Typ 561-003

Handschtaltung



### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Kupplung

Auspuffgeräuschdämpfer

Ziehkeil-Getriebe

gebläsegekühlt

50 ccm

hartverchromt

39/41,8 mm

1 : 9

2,9 PS bei 4900 U/min

Zweitakt

1 : 25

Mehrscheiben-Ölbadkupplung

Ansaugdämpfer mit Scheibenfilter

3 Gänge, Leerlauf, Handschtaltung,

Kickstarter

### Elektrische Anlage

Scheinwerfer

Rücklicht

Stopplicht

Fahrgestell

Schwunglicht-Magnetzündler

6 Volt/19-5 Watt

6 V, 15 W, dauerabgeblendet

6 V, 5 W

6 V, 4 W

Stahlrohrrahmen mit tragendem Leichtmetall-Mittelstück und abnehmbaren Seitenschalen

Farben

Federung

carrera-weiß, gold-beige

Bremsen

Räder

vorn: Schwinge

hinten: 2 Federbeine, hydraulisch gedämpft

Trommel-Innenbackenbremsen, 120 mm Ø

Alu-Scheibenräder 2,5" x 10"

Bereifung 3,00

Tankinhalt

Leergewicht

Zulässiges Gesamtgewicht

Höchstgeschwindigkeit

Führerschein

Tiefbettfelgen

3,00" - 10"

7,5 Liter (1,5 Liter Reserve)

83 kg

240 kg

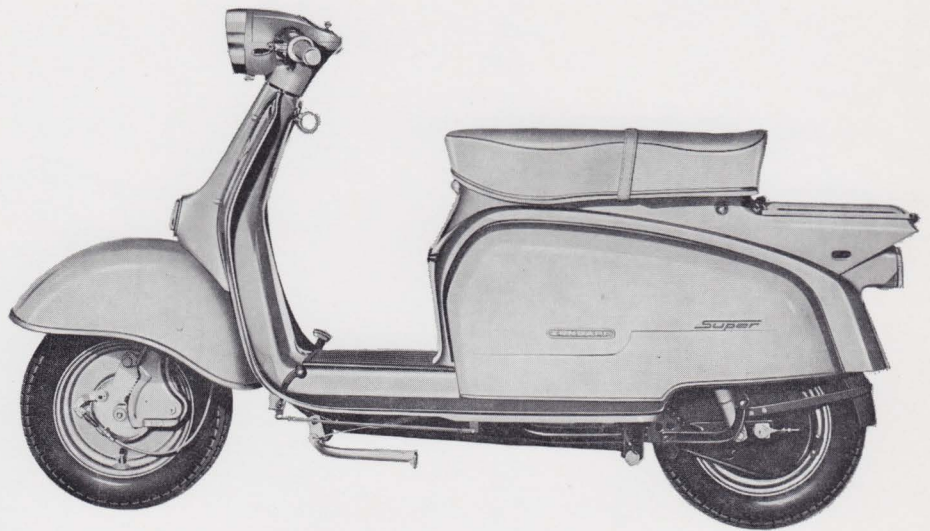
40 km/h (gesetzlich vorgeschrieben)

Klasse 5

Mindestalter 16 Jahre

Serienmäßige Ausstattung

einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahlpleuel, Steckachsen vorn und hinten, Rückblickspiegel, eingebautes Tachometer



## RS 50 Super

Motorroller

Typ 561-06 L0

Fußschaltung

### Motor

Hubraum

Leichtmetall-Zylinder

Bohrung/Hub

Verdichtung

Leistung (DIN)

Arbeitsverfahren

Kraftstoff-Ölgemisch

Auspuffgeräuschdämpfer

Kupplung

Ziehkeil-Getriebe

### Elektrische Anlage

Scheinwerfer

Rücklicht/ Stoplicht

### Fahrgestell

Farbe

Federung

Bremsen

Räder

Bereifung

Tankinhalt

Leergewicht

Zulässiges Gesamtgewicht

Höchstgeschwindigkeit

Führerschein

### Serienmäßige Ausstattung

gebläsegekühlt

50 ccm

hartverchromt

39/41,8 mm

1 : 9

4,6 PS bei 7000 U/min

Zweitakt

1 : 25

Ansaugdämpfer mit Scheibenfilter

Mehrscheiben-Ölbadkupplung

4 Gänge, Leerlauf, Fußschaltung, Kickstarter

Schwunglicht-Magnetzünd

6 Volt/25-4/5 Watt

6 V, 25/25 W, Bilux

6 V, 5 W / 6 V, 4 W

Stahlrohrrahmen mit tragendem

Leichtmetall-Mittelstück und

abnehmbaren Seitenschalen

carrera-weiß

vorn: Schwinge

hinten: 2 Federbeine

hydraulisch gedämpft

Trommel-Innenbackenbremsen, 120 mm  $\varnothing$

Alu-Scheibenräder 2,5 " x 10"

Tiefbettfelgen

3,00 - 10"

7,5 Liter (1,5 Liter Reserve)

84 kg

240 kg

65 km/h

Klasse 4 / Mindestalter 16 Jahre

einsatzgehärtete Kurbelwelle und Stahl-

pleuel, Steckachsen vorn und hinten,

Rückblickspiegel, eingebautes Tachometer



Bild Nr. 1001

Wer möchte da nicht wassergekühlt werden - nun, die neue ZÜNDAPP KS 50 watercooled wird es auch. Und daß bei dieser "Super 50er" immer alles extrem gut zündet, dafür sorgt die Bosch-Elektronik-Zündbox (HKZ) ... eben ein immer "zündendes", gut gekühltes Modell.



Bild Nr. 1002

Kühlendes Wasser - wohltuend für junge hübsche Mädchen und für den "Super-Knüller" von ZÜNDAPP, die neue KS 50 watercooled. Diese neueste 50er ist ein "Super-Hit" auf dem deutschen Markt. Wer wollte da nicht der erste Besitzer sein.

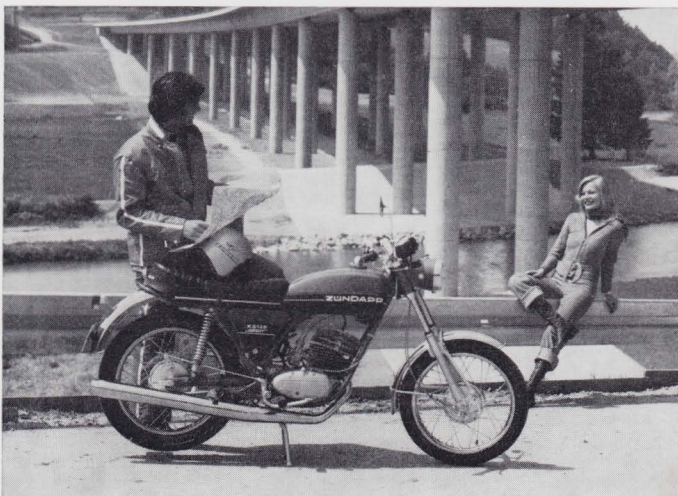


Bild Nr. O/2058

Aufsteigen bitte! Unsere Generation hat das schwerere Motorrad wieder entdeckt. So ist es selbstverständlich, daß ZÜNDAPP mit der neuen, sehr schnellen und schicken KS 125 Sport ein vielversprechendes Motorrad mit neuer Bosch-Elektronik-Zündung (HKZ) präsentiert.





Bild Nr. O/1922

Mit dem neuen "ZÜNDAPP-High-Riser" ist die junge Generation ganz "up to date". Modische Sitzposition und extrem hochgezogener Lenker betonen die extravagante Optik. Wer möchte nicht schon morgen Besitzer eines so flotten Mofas sein. (TÜV-zugelassen!)



Bild Nr. O/1975

Treffpunkt: Großstadt-City. Mit dem neuen Cityfreizeitflitzer – dem Automatic-Mofa von ZÜNDAPP – fährt sich noch bequemer, noch komfortabler. Dieses extrem leise Mofa ist das ideale Stadt- und Zweitfahrzeug.



Bild Nr. O/2054

"Gewußt wie" war schon immer bestimmend für Konstruktion und Leistung der ZÜNDAPP-Motorräder. ZÜNDAPP stellt die KS 50 Cross in noch sportlicherer, noch attraktiverer Ausführung vor. KS 50 Cross – das 50-ccm-Motorrad im American-Look.

# ZUNDAPP

## FAHRZEUG- PREISLISTE 2/72

Gültig ab 16. September 1972

---

Allen Angeboten und Lieferungen liegen unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferungsbedingungen zu Grunde. Die Berechnung erfolgt zu den am Tage der Lieferung gültigen Preisen. Für **Teilzahlungsgeschäfte** sind unsere jeweilig gültigen Teilzahlungsrichtlinien und Ratentabellen anzuwenden.

**Versandbedingungen:** Bei gesonderter Berechnung der je Fahrzeugtyp angegebenen **pauschalen Überführungskosten** verstehen sich die Fahrzeugpreise **frei Händler** einschließlich Fracht, Rollfuhr, Verpackung, Transportrisiko, Betriebserlaubnis bzw. Kraftfahrzeug-Brief, Anfuhr. zur Bahn oder Abfertigung von Selbstabholern.

**Die Zubehör-Preise verstehen sich frei Empfangsstation.**

Mit dieser Preisliste verlieren frühere Preisvereinbarungen ihre Gültigkeit. Änderungen in Form und Konstruktion sind im Zuge technischer Weiterentwicklung vorbehalten.

**Die aufgeführten Preise von Fahrzeug, Überführung und Sonderzubehör verstehen sich einschließlich Mehrwertsteuer.**



ZUNDAPP-WERKE GMBH  
8 München 80 · Anzinger Straße 1-3  
Fernsprech - Sammelnummer 4 11 31

**MOFAS / Führerscheinfrei**  
(Auf 25 km/h begrenzt, steuerfrei)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher- Preis DM
<p>444-02 L0 Neu!</p>	<p><b>Automatic-Mofa</b> Automatic-Motor, 50 ccm, 1,5 PS Liegender Zylinder, fahrtwindgekühlt Vorder- und Hinterrad-Federung Tachometer, Gepäckträger Überführungskosten (pauschal) Farben: 52 speed-orange 53 indianapolis-grün 60 racing-rot</p>	<p><b>740.—</b>  <b>39.—</b></p>
<p>444-04 L0 Neu!</p>	<p><b>Automatic-Mofa Highriser</b> Automatic-Motor, 50 ccm, 1,5 PS Liegender Zylinder, fahrtwindgekühlt Vorder- und Hinterrad-Federung Spezial-Hochlenker Bananensattel mit Chrombügel Tachometer, Gepäckträger Überführungskosten (pauschal) Farbe: 60 racing-rot</p>	<p><b>775.—</b>  <b>39.—</b></p>
<p>442-17 L0</p>	<p><b>Automatic-Mofa</b> Automatic-Motor, 50 ccm, 1,5 PS <b>fahrtwindgekühlt</b> Vorder- und Hinterrad-Federung Tachometer, Gepäckträger Überführungskosten (pauschal) Farben: 33 brillant-blau 58 arizonagold-metallic 60 racing-rot</p>	<p><b>855.—</b>  <b>39.—</b></p>
<p>434-02 L1</p>	<p><b>Mofa 25</b> 2-Gang-Gebläse-Motor, 50 ccm, 1,5 PS <b>Handschaltung</b>, Pedalkickstart Tachometer, Gepäckträger, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farben: 39 gold-beige 60 racing-rot</p>	<p><b>1085.—</b>  <b>39.—</b></p>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

**MOPEDS / MOKICKS / Führerschein Klasse 5 oder 1, 2, 3, 4**  
(Auf 40 km/h begrenzt, steuerfrei)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher-Preis DM
442-16 L0	<p><b>Automatic-Moped (Solo-Moped)</b> Automatic-Motor, 50 ccm, 2,5 PS <b>fahrtwindgekühlt</b> Vorder- und Hinterrad-Federung Tachometer, Gepäckträger Überführungskosten (pauschal) Farbe: 33 brillant-blau</p>	<p><b>870.—</b>      <b>39.—</b></p>
434-01 L0	<p><b>M 50 (Solo-Moped)</b> 2-Gang-Gebläse-Motor, 50 ccm, 2,5 PS <b>Handschaltung</b>, Pedalkickstart Tachometer, Gepäckträger, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farbe: 39 gold-beige</p>	<p><b>1099.—</b>      <b>39.—</b></p>
441-01 L0	<p><b>C 50 Super (Sozius-Mokick)</b> 3-Gang-Gebläse-Motor, 50 ccm, 2,9 PS <b>Handschaltung</b>, Kickstarter, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farbe: 33 brillant-blau</p>	<p><b>1448.—</b>      <b>49.—</b></p>
517-02 L8	<p><b>C 50 Sport (Sozius-Mokick)</b> 3-Gang-Gebläse-Motor, 50 ccm, 2,9 PS <b>Fußschaltung</b>, Kickstarter, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farben: 33 brillant-blau 60 racing-rot</p>	<p><b>1585.—</b>      <b>49.—</b></p>
517-21 L0	<p><b>C 50 Sport (Sozius-Mokick)</b> 3-Gang-Motor, 50 ccm, 2,9 PS <b>fahrtwindgekühlt</b> <b>Fußschaltung</b>, Kickstarter, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farben: 33 brillant-blau 60 racing-rot</p>	<p><b>1585.—</b>      <b>49.—</b></p>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

## MOKICK / Führerschein Klasse 5 oder 1, 2, 3, 4

(Auf 40 km/h begrenzt, steuerfrei)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher-Preis DM
517-39 L0  Neu!	<b>GTS 50</b> (Sozius-Mokick) 4-Gang-Motor, 50 ccm, 2,9 PS <b>fahrtwindgekühlt</b> <b>Fußschaltung</b> , Kickstarter, Chromtank Überführungskosten (pauschal) Farbe: 52 speed-orange	<b>1668.—</b>     <b>49.—</b>

## KLEINKRAFTRÄDER / Führerschein Klasse 4 oder 1, 2, 3

(Ohne Geschwindigkeitsbegrenzung, steuerfrei – für Autobahn zugelassen)

517-20 LS	<b>KS 50 Super Sport</b> (50-ccm-Motorrad) 5-Gang-Motor, 50 ccm, 6,25 PS <b>Super-Therm-Zylinder, fahrtwindgekühlt</b> <b>tiefliegende</b> Auspuffanlage Chromtank, Nirosta-Schutzbleche Überführungskosten (pauschal) Farbe: 58 arizonagold-metallic	1918.—     <b>49.—</b>
517-51 L0  Neu!	<b>KS 50 Cross</b> (50-ccm-Motorrad) 5-Gang-Motor, 50 ccm, 6,25 PS <b>Super-Therm-Zylinder, fahrtwindgekühlt</b> <b>hochgezogene</b> Auspuffanlage Cockpit mit Tachometer Chromtank, Nirosta-Schutzbleche Überführungskosten (pauschal) Farben: 19 diamant-schwarz 60 racing-rot	1938.—       <b>49.—</b>
517-50 L0  Neu!	<b>KS 50 watercooled</b> (50-ccm-Motorrad) 5-Gang-Motor, 50 ccm, 6,25 PS <b>wassergekühlt</b> elektronische Zündanlage (HKZ) <b>tiefliegende</b> Auspuffanlage Cockpit mit Tachometer, Drehzahlmesser u. Kontroll-Lampe für Kühlwassertemperatur Chromtank, Nirosta-Schutzbleche Überführungskosten (pauschal) Farbe: 52 speed-orange	2198.—             <b>49.—</b>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

# MOTORRÄDER / Führerschein Klasse 1

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher- Preis, DM
<p>521-05 L0 Neu!</p> <p>Lieferbar ab Frühjahr 1973</p>	<p><b>KS 125 Sport (Motorrad)</b> 5-Gang-Motor, 125 ccm, 17 PS schrägverrippter Zylinder mit Fächerkopf elektronische Zündanlage (HKZ) <b>tiefliegende</b> Auspuffanlage Doppelschleifen-Rahmen 3fach verstellbare Federbeine hinten Cockpit mit Tachometer und Drehzahlmesser Blinkanlage, Nirosta-/Chrom-Schutzbleche Überführungskosten (pauschal) Farbe: 60 racing-rot</p>	<p><b>2650.—</b></p> <p><b>79.—</b></p>
<p>520-05 L0</p> <p>Lieferbar ab Frühjahr 1973</p>	<p><b>GS 125 (Geländesport-Motorrad)</b> 5-Gang-Motor, 125 ccm, 18 PS schrägverrippter Zylinder mit Fächerkopf elektronische Zündanlage (HKZ) <b>hochgezogene</b> Auspuffanlage Doppelschleifen-Rahmen 3fach verstellbare Federbeine hinten Tachometer, Blinkanlage Überführungskosten (pauschal) Farbe: 60 racing-rot</p>	<p><b>2850.—</b></p> <p><b>79.—</b></p>
<p>520-52 LA</p> <p>Lieferbar ab Frühjahr 1973</p>	<p><b>MC 125 (Motocross-Motorrad)</b> 5-Gang-Motor, 125 ccm, 19 PS schrägverrippter Zylinder mit Fächerkopf elektronische Zündanlage (HKZ) <b>Renn-</b>Auspuffanlage Doppelschleifen-Rahmen 3fach verstellbare Federbeine hinten Überführungskosten (pauschal) Farbe: 60 racing-rot</p>	<p><b>2990.—</b></p> <p><b>79.—</b></p>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

**MOTORROLLER / Führerschein Klasse 5 oder 1, 2, 3, 4**  
(Auf 40 km/h begrenzt, steuerfrei)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher-Preis DM
561-003	<b>R 50 (Motorroller)</b> 3-Gang-Motor, 50 ccm, 2,9 PS <b>Gebälsekühlung</b> <b>Handschaltung</b> , Kickstarter Überführungskosten (pauschal) Farben: 35 carrera-weiß 39 gold-beige	<b>1840.—</b>  <b>49.—</b>

**MOTORROLLER / Führerschein Klasse 4 oder 1, 2, 3**  
(Ohne Geschwindigkeitsbegrenzung, steuerfrei – für Autobahn zugelassen)

561-06 L0	<b>RS 50 Super (Motorroller)</b> 4-Gang-Motor, 50 ccm, 4,6 PS <b>Gebälsekühlung</b> <b>Fußschaltung</b> , Kickstarter Überführungskosten (pauschal) Farben: 35 carrera-weiß 39 gold-beige	<b>1940.—</b>  <b>49.—</b>
-----------	---	----------------------------------

**SONDERZUBEHÖR**

(Diese Preise verstehen sich frei Empfangsstation)

561-23.900	<b>2 Zierkappen</b> , an Vorderrad-Schwinge (für Typen 561)	<b>13.40</b>
561-23.901	<b>Gepäckträger</b> mit Reserverad-Halter, verchromt mit Befestigungsteilen (für Typen 561)	<b>46.80</b>
561-23.902	<b>Lampenbügel</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typen 561)	<b>9.60</b>
561-23.903	<b>Sturzbügel</b> , links und rechts, verchromt, (für Typen 561)	<b>40.60</b>
561-23.904	<b>Zierbügel am Schutzblech</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typen 561)	<b>20.80</b>
561-23.905	<b>City-Korb</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typen 561)	<b>51.—</b>
561-15.616	<b>Reserverad</b> mit Lagerung, ohne Bereifung (für Typen 561)	<b>55.50</b>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

# SONDERZUBEHÖR

(Diese Preise verstehen sich frei Empfangsstation)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher- Preis DM
434-23.700	<b>Beinschild</b> , einteilig, mit Kantenschutz und Befestigungsteilen (für Typen 434)	<b>60.—</b>
442-23.702	<b>Beinschild</b> , einteilig, mit Kantenschutz und Befestigungsteilen (für Typen 442)	<b>60.—</b>
515-23.709	<b>Beinschild</b> , einteilig, mit Kantenschutz und Befestigungsteilen (für Typen 441, 517-02, 517-21, 517-39, 517-20 LS)	<b>60.—</b>
517-23.700	<b>Beinschild</b> , einteilig, mit Kantenschutz und Befestigungsteilen (für Typ 517-51 L0)	<b>60.—</b>
441-21.612	<b>Kofferträger</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen und Trägerband (für Typ 441)	<b>25.60</b>
517-21.600	<b>Kofferträger</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen und Trägerband (für Typen 517-02 L8, 517-21 L0)	<b>26.—</b>
517-23.608	<b>Kofferträger</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen und Trägerband (für Typen 517-39 L0, 517-20 LS, 517-50 L0, 517-51 L0)	<b>37.—</b>
517-23.901	<b>Packtaschenträger</b> links und rechts, verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typen 441, 517)	<b>32.50</b>
442-23.704	<b>Gepäckträger</b> , verchromt (für Typen 442, 444)	<b>21.10</b>
442-23.701	<b>City-Korb</b> (für Typen 442, 444)	<b>19.80</b>
442-23.705	<b>City-Korb</b> mit Träger (für Typen 442, 444)	<b>40.90</b>
434-23.600	<b>Gummi-Gepäckhalteband</b> (für Typen 434, 442, 444, 561)	<b>3.80</b>
405-23.900	<b>Packtaschen</b> , ein Stück (Größe 31 x 28 x 11 cm, für Typen 441, 517)	<b>32.50</b>
434-23.701	<b>GroßGepäckträger</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typen 434)	<b>35.60</b>
517-13.900	<b>Geländelenker-Umbausatz</b> , komplett (für Typen 517-02 L8 und 517-21 L0)	<b>72.50</b>
521-23.901	<b>Kofferträger</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen und Trägerband (für Typ 521)	<b>23.80</b>
521-23.900	<b>Griff</b> , verchromt, mit Befestigungsteilen (für Typ 521)	<b>6.50</b>

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**



## SONDERZUBEHÖR

(Diese Preise verstehen sich frei Empfangsstation)

Bestell-Nr.	Beschreibung	Unverb. Verbraucher- Preis DM
304-16.904	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 2	28.90
304-16.905	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 3	29.90
304-16.906	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 4	30.60
304-16.907	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 5	31.90
304-16.908	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 6	33.30
304-16.909	ZUNDAPP-Sporttrikot, Größe 7	34.80
304-16.910	ZUNDAPP-Stoffabzeichen	2.30

**Diese Preise enthalten bereits die Mehrwertsteuer!**

### **ZUNDAPP-Service – immer einsatzbereit. Und überall.**

Wo Sie auch fahren, die ZUNDAPP-Organisation mit mehr als 7000 ZUNDAPP-Händlern in 138 Ländern der Erde steht Ihnen mit einem dichten Service-Netz zur Verfügung. Sie können also beruhigt auf die Reise gehen. Erfahrene Fachleute, die eine Maschine nicht nur verkaufen, sondern auch pflegen und betreuen, bieten Ihnen ihre fachmännischen Kenntnisse an.

Bitte, teilen Sie uns auf anhängenden Karten Ihre Fotowünsche mit. Wir sind bemüht, Ihnen die Unterlagen schnellstens zugehen zu lassen.

Please let us know your wishes on the annexed post-cards as to the photos required. We shall endeavour to send you the pictures as quickly as possible.

Veillez bien nous faire savoir vos désirs concernant les photos dont vous avez besoin sur les cartes annexées. Nous nous efforcerons à vous les faire parvenir aussitôt que possible.



Abs. (Anschrift der Redaktion)  
Sender (Editor's address)  
Expéditeur (Adresse de la  
Rédaction)

Firma

**ZÜNDAPP-WERKE GMBH**

Presseabteilung

**8 MÜNCHEN 80**

Postfach 80 20 51

**IFMA 1972**

An die Presseabteilung / To the Press Department / Au Département de Presse

Bitte, senden Sie uns folgende Fotos:  
Please send us the following photos:  
Veillez bien nous envoyer les photos suivantes:

Bildnummer / Number of picture / Numéro de la photo.....

.....  
.....  
.....

..... 1972

**IFMA 1972**

An die Presseabteilung / To the Press Department / Au Département de Presse

Bitte, senden Sie uns folgende Fotos:  
Please send us the following photos:  
Veuillez bien nous envoyer les photos suivantes:

Bildnummer / Number of picture / Numéro de la photo.....

.....

.....

.....

..... 1972

Abs. (Anschritt der Redaktion)  
Sender (Editor's address)  
Expéditeur (Adresse de la  
Rédaction)

Firma

**ZÜNDAPP-WERKE GMBH**

Presseabteilung

**8 MÜNCHEN 80**

Postfach 802051

